Hallische Zeitung

im G. Schwetichte'iden Berlage. (Sallifcher Courier.)

Politisches und für Stadt

Die Zeitung erscheint zweimal täglich id wird zweimal nach hier und auswärts verfandt.

Abounements Preis pro Onarial bei unmittelbarer Abnabme 3 Mart 80 Pf., bei Bezug burch die Post 4 Mart 50 Pf.



literarisches Blatt und Sand.

Insertionsgebühren gir die sinigespaltene Zeite genöhnlicher Zeitungsgörft der berur Naum 18 Bi, im Lotal-Angeier purchatig 15 Pf., itr die preispielige Zeite Veithörft der ber berur Naum vor den genöhnlichen Belanutmachungen

In ber Expedition ber Sallifden Zeitung: G. Cometichte'icher Berlag und Drud. Für die Redaction verantwortlich: 11. Sometinte.

.W. 152.

Salle, Freitag ben 2. Juli. (Mit Beilagen.)

1880.

w Rugland und China.

Der Konflift zwischen China und Rufland, ber nach meh"Rachrichten in ben nordwoftlichen Grenzbistritten schon zur offenen Altion geführt bat, wird gewiß Niemand überraschen und offenen Atton gefinft dat, wire gewig Atendati inertanden in "the ebenf gewig feiner ber europäischen Mächte – höchstens bietleicht England — Interesse abgewinnen können, so lange sich bie friegerischen Attionen auf die russischeibigen dem Browin, istittike, auf eine Groberung und Berkeibigung der Proving, welche das Objekt des Streites bildet, beschränken werken. Eine

dinefifden Conflicte betreffe Macao gu erinnern und einen Blid dineisichen Constited betress Wacas zu erinnern und einem Blick auf essische chniessisch aunbatren zu weresen, auf welchen honge tong — ben Englänbern mit sämmtlichen Hobeitsrechten bereits im Jahre 1842 abgerteten — noch immer als District ver chineisichen Neichs angegeben wird. Nur in einem Jache scheich der Verlagen werden der Verlagen der des die Gescheiden der Angelenung bie Superiorität europäisischer Latten voll anerkannt zu haben und hat ein im Verfälltsig zu amberen Nefermen überbaltiges Streben gezeigt, sich vieselben zu Nutge zu machen. Die Dramiltand nes Hoeres und ber Wartne noch europäisischen Wasser, die Verfüllung der ander Verfüllung der Ver

Kuste und Austen-Gewalter ist eine Bertbertigung, jodat sie dur ch wenige, aber sit vie Gewässer beinberes onstruirte Schiffe unterklützt wird, keine alguschwierige und bei dem beutigen Sand der chien Flette keine unlösdare Aufgabe. Man würte sich aber mit der Aumahme im Irribum besinden, daß es undenkbar sie, die hinessische Verglerung werde, wenn sie sich die Kraft dazu beimesse, nicht versichen, den Frenkennerteken und namentlich das Dominiren des europäischen Handels zu unterkrücken und die Begüntligungen, welche sie größtentheils gezwungenermößen den Europäern zugestanden dat, diemeg zu räumen. Schon jehttreten Bemibungen in bieser Richtung in Jaze. Wenn K. von Schregung und die Bestehren und fehre Richtung und Behörden und siehen Auflich der Watertein fembländischer Kriegsschen und der Andlich der Batterien frembländischer Kriegsschichten und der handlich der Batterien frembländischer Kriegsschichten und der handlich der Batterien frembländischer Kriegsschichten und Kraftats Häse en wegfallen midfen, sobab nam furt gern und Eraftats Häse en wegfallen midfen, sobab nam furt gern ug ift, oder es zu sein sich einbilbet, durch eine matritime Streitkräfte etwaigen gewaltsamen Actionen fremberksichten die Spipezu

bieten. Wenn man gegen biese Aussährungen einwenden wolle, daß die Auflärung im Neiche ber Mitte denn doch zu weit vor-geschritten sei, um an den glücklichen Aussang eines berartigen Constitts berien oder selbt von einem glücklichen Lusgang Bor-theile sir die Weiterentwicklung des Landes erwarten zu lassen,

Telegraphifde Depefden.

Das Rathfel in Marmor. Original-Novelle von Guft av Boder.

(Fortfetung. Bolgang bejabte.

halle"

reifer fem nn

Jul icht

worgang vegage.
"Aha! ber Maigejallene," sagte Argu nidenb und nahm aus einem mit Ghpssprügern übersaeten Schiwulte ein Ge-schiebuch, um in bemselben nachzuschlagen.

"Sie scheinen sich bes Falles gang speciell zu erinnern, äußerte Bolfgang, burch jene Bemertung aufmerfam gemacht. "Biffen Sie vielleicht Näheres über ben Berstorbenen?"

"Es vor furze gelt nach meiner bene ben Berliotbenen?"
"Es vor furze gelt nach meiner Berfeirathung," verfeste bie Gefragte, "vor vier Jahren, als mein Mann an bem Denfftein gerade arbeitet, wöhren ich ihm zusah. Er war nämtigd Soldat gewesen und hat 1849 als einberuseren Refersist im Tragentampfe gegen die Freschaueren im Feuer zestamben. Doch berüht Eie bies bestleicht unangenehm, weit der Gefallene ein naber Bernoander von Ihnen war.

"Bitte, sabren Sie fort," ermuthigte Wolfgang die Bild-hauersfrau mit einer verbindlichen Jandbewegung. "Ihr Her Gemahl hat nur seine Pflicht erfüllt. Hir mich ist aber Alles, auch das Gertrigste, von Wichtigkeit, was ich über meinen Ver-vandten ersahren kann."

wantten erfafren fann."
"Als ber Aufftand befämpft war," ergriff die Frau wieber Wort, "und die Freischaaren flüchteten, besand sich mein mit bei einer Patrouille, welche verschiedene Haufer nach Berein abstickt. Ben einem Dause wigte man ganz bestimmt, ein Richtling bahin seine Justuckt genommen hatte. Wirtsam man auch ben Gestuckten, aber mit einer Lugel in ber unt. Er war bereits tott."

"Und ber tobte Fflichtling hieß —"
"Mofjam, Ritter," ergänzte bie Frau bes Bilbhauers.
ein Mann war zugegen, als man ihn fant, und erinnerte sich ki Namens wieder, als er noch Jahr und Tag ben Grabstein

verbleiben.

Bulgarien sichtl ober neb seintligt, die Schleifung ber im Lande belegenen Festungen eines kaufel, welche ihregeits wiederum eine sehr best gene Auftern gelten gestellt die Festungen in Ersabrung, das auf die von Jaron Japanerte dem Firsten Argenarder Während best Letteren Inweiselbeit die Verlagen in Ersabrung, das auf die von Jaron Japanerte dem Firsten Argenarder Auften aufgestellt dase, die Schleifung mit Ausnachme inere Korts, welche als Wagazine zur Unterdringung von mititärischem Waterial mentbehrtich sind, folle sejert in Angaiss genommen werden alle Verlagen der Verlagen gesellt werben. Das durch die Demolitung frei werdende Waterial wird ben betressinden Abmitähien zur Bertigung gestellt werben. Einer römischen Deselsche der "Hall Wall Gagette" zusolge hat der Papit den katholischen Erzsbischof won Athen instruirt, mit der griechtighen Regienung Unterbandtungen zu Ferstellung regelmähiger dies den angulnühren. Recht ernst lauten die Nachrichen in Betress der in Monorlto schon geraume Zeit sindurch wülsche Auftralt werden. Recht ernst lauten die Nachrichen in Betress der im Monorlto schon geraum zu sein sindure der in Monorlto schon geraum zu sein sindure der in Konorlto schon geraum zu sein sindure der in Monorlto schon geraum zu sein sindure der Eugen der Leichen Auftralt von der Aufter und des Muleh Tichne Muleh Halfan hat daher die Lauten Muleh Halfan hat daher die Lauten Muleh Halfan hat daher die Lauten Weisen dam zu angestellt der der Fleien kann der Leiche der Keite der Mitigliere der deutlichen auftlantighen internationalen Erpektiten unter Graf Schöber, die den Auftralt um die der belgischen Miesertalfung in Konan wie den der belgischen Miesertalfung in Konan wie den der belgischen Miesertalfung in Konan aum Nahassen wie Auftraber der belgischen diesertalfung in Konan wie Gen der belgischen diesertalfung Bulgarien fühlt fich nun boch bemukiat, bie Schleifung

Die Ausführung der Margdefrete.
3n Frantreich hat bie Egefution gegen die dom Staate
nicht autorisiten Kongregationen bereits gesten begonnen, und ware röffnen bie 3 est uiten bei Meigen ber Gemafregetten. Außer dem gestern bereits mitgetheilten siegen barüber
nach folgende Testandung

regetten. Anger dem gestern bereits mitgetheilten liegen darüber noch solgende Telegaramme vor: Karis, 30. Juni, Mittogs. Ueber die heute früh ersolgte Schließung des Zeuitenflosers in der Ru de Sovies werden noch solgende Einzelmheiten gemeldet: Alls die Bolisteommissare, welche ihre Schärbe angelegt datten, um 4 Ally bei dem klositer anfanen, hatten sich etwa 150 Perionen, darunter gegen 30 Journalissen, inder Ruc de Sovres angelammelt. Die Bolisteommisser liegten an die Plotte des Robiers, dieleide wurde josofra goffinet. Rechtere Perionen verjuchten in des Klositer ein eingatteren, wurden ünsch von der Folist das Solster mit eingatteren, wurden ünsch von der Foliste darun berhindert; die Boliste nahm nehrere Verhaftungen von umb frat damn allein in des Klositer mit. Megen 4½, Uhr war die Zahl der in der Straße versammelten Perionen auf

Deutsches Reich.
Berlin, den 30. Juni.

— Der Kaiser nahm, wie aus Ems berichtet wird, am Dienstag Bormitag beziehlft nach ber Rücktehr von der Brunnenpromenate die regelmäßigen Borträge entgegen und umfüg flechognittags den Besch der Kaiserin, welche um 1 Uhr in Ems eingetrossen war und um 2 Uhr wieder nach Cobleng

Unmittelbar nach bem Schluffe ber Lanbtags-Seffion werben bie Beurlaubungen im Staatsministerium ihren Ansang nehmen. In den ersten Tagen der nächsten Boche bürste Graf Otto zu Stolberg-Wernigerode Berlin vertassen und bürtte Graf Otto zu Stolberg-Wernigerov Bertin vertassen ihr nach Arenigerov begeben. Wie es beits, wird er eine Art Halburland antreten in der Weife, daß er der vorjährigen Prazis entsprechend von Vernigerove aus die Geschäftle des Staats ministeriums leitet. Der Minister des Innenn Graf zu Entendung wird jett zumächst die Aussisstender der Verwaltungsgescheiten, zien Verwaltungsgescheiten, zien Verwaltungsgescheiten, zien Verwaltungsgescheiten, zien Verwaltungsgescheiten, zu welcher Reichenfolge die überigen Saatsminister sich von hiere verabsgieden werben, darüber ist noch nichts bekannt.

— Der General ver Infanterie 3. D. v. Löwenfeld in gestern zu Potsbam im 73. Lebenssahre gestorben. Im

Rleinere Dittheilungen.

Rieinere Mittheilungen.

(38 om Gotthardtunnel.) Die Räfter der deutsichen Schweiz berücken, daß im Gotthardtunnel der Irad und die Geftinsbewegung fordvaren und des Macmenter des Aumelierpers betröhen, und des freigen geleg einer Geleg geroffen. Aum fürchet, daß die Erantinofding des speciellen Galles geroffen. Aum fürchet, daß die Erantinofding des speciellen Galles geroffen. Aum fürchet, daß die Frankinschlung des Jerden Geleg geroffen. Aum fürchet, daß ein einer Michael von Erkeit augenbildfügung dem Franke Aufgeben wird. Eine Angelowen der Gelemannen einer Michael von der einer Aufgeben des find weiterer Chiebungen einger daßen, ist es, daß und das Auserwerf färfer aufführer der einer Außbüngslighen dabptire. Die Angenieure inafget die einem Außbüngslighen dab inch der einer Außen der der einer Außen der der einer Außen der einer Aus der einer Außen der eine Michael verfelte Ausen der eine Außen der Außen der ein großer auch der gegen der ein Beite Außen der eine Außen der ein eine Außen

Jahre 1866 tommanbirte er die 9. Infanteriediviston und zeichnete sich namentlich in den Kämpsen von Nachob aus. Er erhielt bestalb den Orben pour le mertte. Später sichtet er bis zu leiner Bensionirung das Kommando der 2. Garbe-Infanterie-Division.

frt Imitteli noiger Broving eizen Binterra serfte 24 Diefer & m Mi Wintern 1269 (1

1269 (1 597 (57 1638 (1 5., 4., geerntet gefunde 1 340 5

reerntet

auf An folge it lehnte Antrag

hervorg baß auf wird t näher bei ber

Pforta burg ü

baupro fcus ber Ai fcule bem b jektirte ftanb Schat Beich

erfolg bon 3 ferner abm

Bat Ber Soit Steff

0

and diefen Ländern zu söttern und zugleich als Ausgang sin weitere Handelsunternehmungen zu dienen. Die Leitung diefes Unternehmens, dem der beste Erfolg zu wünschen ist, hat D. Beine in Leipzig übernemmen.

Der "Reiche-Unzeiger" veröffentlicht das Gefet betreffend die Abwehr und Unterdrückung von Vies-feuchen. Dasselhe trägt das Datum des 23. Juni 1880.

Die Kircheng eige om mission des Deren hauses, welche am Mittwoch in terr fanfisiandigen Signing ihre Arbeite eidhgite bat der algemeinen Erwortung entsprechon sich wohl oder übet fatte der algemeinen Erwortung entsprechon ich wohl oder übet fatte fes Reinutat ließ sich nach der Nieuwissen der Arbeite der Arbeite der Wille der Arbeite der Reinutat ließ sich nach der Nieuwissen der Arbeite der Reinutat ließ sich nach der Nieuwissen der Arbeite der Reinutat ließ sich nach der Arbeite der Reinutationen der Arbeite der Reinutationen der Reinutationen der Arbeite der Arbeite der Reinutationen der Reinutationen der Arbeite der Reinutationen der Reinutationen

mehr ale Friederifen. Soweit es, ohne auffallend gu werben,

er im ersten Frühltrahl bes anbern Tages gewahrte. Ein großes nichtenes Seieinwerk, hoch emperzagen bun Krnster an Kenfer, schaute auf den Raum berah, wo ehebem der Garten des Geheimraths und Kraker an Kenfer, schaub port bei Bereitsten und Renter, war An ber Stelle, wo aus Kriederitens Jümmer einst die Hart gestellt, wie und Kriederiten Jümmer einst die Hart gebeiten Witzen die Käche bes Hotels, und wo aus dem Logerhausgen des Betters Wolfgung den Spring auf die Straße wagte, mangelten rothwanzige Wäghe die Hotelwalche.
(Fortsetzung folgt.)

Sootterei Rr. 32. Ilin, patte a/S.

Mus ber Proving Cachfen und ihrer Umgebung.

Aus der Provinz Sachsen und ihrer Umgebung.

Auf der Provinz, 30. Juni. Auf Grund miticher imtreftungen über die Ernte des Borjadrud antlicher dintiger ausgeschiert, als im Jahre 1378, wurden in mierer Provinz von den handter ausgeschiert, als im Abre 1378, wurden in mierer Provinz von den handter ausgeschiert, als im Abre 1378, wurden in mierer Provinz von den handter an Körnern geenntet. Vinterweigen 182 582 852 kg (im Staat 1214 332078 kg), Winterroggen 361 780 314 (3 826 620 277) kg, Sommerserfte 246 612 038 (974 620 277) kg, Sofer 274 19 289 576 758 721) kg; mithin nimmt uniere Vrovinz hinschied im Mittel wurden von einem Pectar an Körnern gerntet: Winterweigen 1828 (1183) kg, Winterroggen 996 (878) kg, Sommerroggen 1829 (1183) kg, Winterroggen 996 (878) kg, Sommerrogen 1829 (1183) kg, Wintervoggen 996 (878) kg, Sommerrogen 1829 (1183) kg, Pafer 1294 (1045) kg; Stelleneride: 2, 5, 4, 7, 1, 1, 1 mb 2. — Ferner wurden an Kartossen 1340 586 241 (11 866 741 105) kg (trante fast 2 %); pro ha 7880 (6364) kg. — An Wietenben wurden überdauft verente f69 271 671 (3 637 412 466) kg, pro ha 2680 kg.

Anumburg. Der vor Kurzem bier versammelt geweiter f69 271 671 (3 637 412 466) kg, pro ha 2680 kg.

Anumburg. Der vor Kurzem bier versammelt geweiter f69 271 671 (3 637 412 466) kg, pro ha 2680 kg.

Anumburg. Der vor Kurzem bier versammelt geweiter f69 271 671 (3 637 412 466) kg, pro ha 2680 kg.

Anumburg. Der vor Kurzem bier versammelt geweiter f69 271 671 (3 637 412 466) kg, pro ha 2680 kg.

Anumburg. Der vor Kurzem bier versammelt geweiter f69 271 671 (3 637 412 466) kg, pro ha 2680 kg.

Anumburg. Der vor Kurzem bier versammelt geweiter f69 271 671 (3 637 412 466) kg, pro ha 2680 kg.

Anumburg. Der vor Kurzem bier Versammelt geweiter f69 271 671 (3 637 412 466) kg, pro ha 2680 kg.

Anumburg. Der vor Kurzem bier Versammelt geweiter ber Pamernhöfe erschwert wirt im de habe and find mit der habe and habe an wegen der dauernten Unterhaltung der Brick und eventuellen Schaldshaltung des Fiscus zu berweigern, dagegen den frühern Beschült des Kreistags vom 26. Juni 1879, wonach die Uledenachme einer Verpflichtung Seitens des Kreises gegenüber der Brodinzialoertretung dachi, daß die finitige Unterdoltung der zu erbauenden Brück in einer der Herftellung entfprecenden Weise erfolgt, ober die von der Prodinzi gewährte Beihisse im Betrage von 30—33000 M zurückgezasst wirt, genehmigt wurde, auch sernenen der Berwaltung der der der geschäften. 4. Die Uledernachme der Berwaltung der dem ihreigen gehörigen Fonds auf den Kreis wird einem Beschulfte Seisenschindten Verlager gehörigen Fonds auf den Kreis wird einem Beschulfte des Kreisaussschulfes v. 3. 1876 gemäß genehmigt.

X.

an

Jul

Ragbeburg, b. 30. 3mrl. Sentburten 222—232 #, Rauburten 215—223 #, Raughurten 224—232 #, Raughurten 225—223 #, Raughurten 225—223 #, Raughurten 225—232 #, Raughurten 225—232 #, Raughurten 225—232 #, Raughurten 125—223 #, Oper 136—170 #, Dr. 1000 kg. Bragberten 126—192 #, Oper 136—170 #, Dr. 1000 kg. Bragberten 126—192 #, Oper 136—170 #, Dr. 1000 kg. Bragberten 126—170 #, Oper 136—170 #, Oper 136

24 — ve, LCL/2002. 25,63 — ve, 3000 /200. 25,03 — ve, 25,00 — ve,

Zetettin, b. 30 Suni. Wedgen pr. Suni 218,00 bez., perbli 19300 bez. — Nieggen pr. Suni 188,00 bez., perbli 163,00 bez.— Nubbl 100 Kilogr. pr. Suni 54,50 bez. perbli 55,50 bez.— Spiritus force 33,30 bez. Suni 63,60 bez., Suli/Rug. 63,20 bez., Serpt.

Oct. 57,50 bez.

Samburg, d. 30. Juni. Weizen loco underändert, auf Termine flau. Noggen loco underändert, auf Termine flau. Weizen der Viellendert von Juni/Juli 201 Br., 208 G., pr. Sept. Octor. 192 Br., 191 G. Noggen dr. Juni/Juli 202 Br., 208 G., pr. Sept. Octor. 193 Br., 191 G. Noggen dr. Juni/Juli 198 Br., 197 G., pr. Sept./Oct. 157 Br., 156 G. Horten underändert. Müdol ruhig, loco 56, pr. Oct. 57 Spritten ruhig, pr. Juli/Julg. 254, Br., Ung./Sept. 522%, Br., Sept./Oct. 52 Br. — Wetter: Schön.

London, d. 30. Juni. (Anfangsbericht.) Fremde Jufufren seit lestem Montag: Weigen 49 830, Hofer 14,900 Quarters. Well und Weigen träge. Dafer seit. (Schubbericht.) Weigen 49,850, Hofer 14,900 Quarters. Fremder weißer Weigen 1 Sp. billiger. angedoment e London 19,000 August 19,000 A

Bafferftand der Caale bei Halle (an der Königl. Schiff, (deleufe bei Krotha) am 30. Juni Whends am neuen Unterhaupt 2.00, am 1. Juli Worgens am neuen Unterhaupt 1,98 Weter. Bafferstand der Caale dei Berndurg war am 30. Juni

Adjertans ver Lukert am Brüdenpegel bei Strausfurt Rögfertand ber Unftrut am Brüdenpegel bei Strausfurt am 30. Juni 0,90 Meier über 0, Rögfertand ber Elbe bei Magdeburg am 50. Juni, Am Segal 1,60 Meier über 0, Könfertand ber Elbe bei Dresden am 30. Juni 76 Centi-neter unter

Börienberichte.

17	Berliner Börse vom 30. Juni.	Berliner Caffenverein . 89 1 87 169,00 B	Dividende 1878 1879 OBnabrader Ctahlm. 4 0 - 60,00 bi B Rhonix, Beromert A 0 - 77,50 B	Berlin-Anhalter I. u. II. Em.
1	Fonds. und Staatspapiere.	Derliner ünstenuer 1. 20/1.15/3 169,00 B vo. Damdelsgefellich. 0 5 103,40 h (6)	Bo. bs. B. 0 40,50 % Bluto, Bergwerfs Gef. 0 0 74,5053	Berlin. Dreiden v. St. gar.
1	Dentiche Reichs-Anieihe 4 100,0006 Confeithirte Anieihe 4 19,205,505,18 Gr Arieihe 4 29,905,18 52/53 4 29,905,18 52/53 3 3 3 3 7,005	Dammalbten Want 42 91-147 9561	Divièreme 18-8 18-39 18-8 18-39 18-38 18-39 18-38 18-39 18-38	bo. Lit. B bo. Lit. C. Berlin-Boreb. Magdeb. C.
1	52/53 4 99,905166	Do. Banbesbant	Beftfal. Draft. Juduft. 534 - 104,00618 Biffener, Ciamm. Br. [6 0 - 19,006	be, bo. E. Berl. Stett, 11. Em. gar. 812 bo. III. Em. bo.
	Ofto be Brob. Oblig. 412	Deutide Banf	Eifenbahn : Stamm - und Stamm.	bo. VI. Em. bo. Bredlau-Schweid. Freib. E. bo. Lit. K
	The article Centr. 4 190,0951 Oftprenhisc	0 -t - 100 - 01 110 1190 50/C	Brioritats . Actien.	Coln. Dinbener II. Em
	bo	Graar Sant	Nachen-Raftrick 112 314 30,76 516 Altona-Rieler 6213 8 153,6965 Bergisch-Raftrick 4 414 111,5055 Bertis-Austatt 5 5 117,00516	bo. 31/2 gar. IV. Gm VI. Em
	2 Cadifice 4 92,406			Magdeb. Dalberft, von 1865 Ragdeburg. Bittenberge
	bo. 11 Serie 4 199,40b1	Brent, Bab. Greb. Auft. 5 0 91.70h	Sectim-Garcia,	Ragdeburg Bittenberge Ragdeburg Beitvig, Lit. A. bo. bo. Lit. B. Rieberichlesiche aar R.
	Rur- und Renmartifche 4 99,70b3	Reichsbant [41]2 63]10 5 150,10b16	Berlin Stertin 3,65 434 115,2063 Breslan Schmb. Greib. 314 434 108,50036 63in Minbener	Oberichleftige gar. E bo. gar. 312 F bo. agr. 400 H
	Bojenide	Shaffy. Bantverein . 3 3 89,0003 Schieficher Bantverein 5 6 106,103 Beimariiche Bant 0 —	Dalle-Soran-Gubener . 0 0 25,49etw b; 6 Rarfifd-Bofener 0 0 29,00 b; 6 Baabeburg-Dalberftabt 910 6 143,30bx 8	bo. gar. 40 0 H bo. Bon 1879
	## Breufifche ## 1 99.7061 ## 100.0063 ## 100.008 ## 100.608	Induftrie Bapiere.	Rieberichtel. Marf. gar. 4 4 99,7001 Rorbhaujen Erjurt gar. 4 4 26,60 516 Chericht. A.C. D. E. (3316, 1816, 183, 188, 75h)	Offprengijde Cubbahn
	Bab. Pranien-Auleihe 67. 4 133,7063 bo. 35.71Obligation — 175,5063 Boner Aramien-Quieihe. 4 135,106		Nordhaufen-urrurt gar. 4	Rhein-Rahev. St. gar. I. Em. Schleswig- Politeiner Thuringer I. Gerie Do. IV. Gerie
	bo. 35-3tObligation	Bajar	Rheinifde	
	Baper, Francies-Anleibe. Frannishu. 2075.1. 2. 5. 6.t. 646n-Anish. Brām., Anleiby. Definare Gi. Kart., Anleiby. Soft, Ge. Zvām., Franbör. Kristing, Koole Pec Stint. Obernb. 40.7 kile. 2. 5. 6.t. 3 152 253. 3053.	bo. Liveli 6 3 89,2553 6 bo. Union8 0 0 47,00 B 66m, Fabr. Leopoldeh. 3 — 58,7553 6	Rhein-Rahe 0 0 18,75bj 8 Stargard-Bojen . [41]2 41]2 41]2 102,75bj	Maing . Budwigehafen gat. bo. bo. 1878
1	Reining. Boofe pro Stud 26,00018 Olbenb. 40-Thir2. p. St. 8 152,9053	Sem. Jabr. Leepolbab, 3 — 58,75b16	be. B 4 4 98,4051 be. C [41]2 41]2 41]2 104,8061	Dug-Bodenbach
	Ausländische Fonds.	Gilenburger Cattun . 2 - 61,00 B	Olivaria	Dug. Brag Glijabeth. 2Beftb. 1873 gar.
	Defterreichifde Gold Rente 4 76,80618 bo. Bapter-Rente 415 63,75618 bo. Gilber-Rente 415 64,1061 6	2	Pert_ishri. Gr. 9r. 15 1 33 h 90 1039 6 ghale-formerdishn. 15 0 315 97 1039 6 ghale-formerdishn. 15 0 315 97 1039 6 ghale-formerdishn. 15 0 315 97 1039 6 ghall former in the second state of the second state	Oug. Sobenbach bo. bo. II. nene Dur. Brag Giliabeth-Befth. 1873 gar. Gal. Carl. Ludw. Bahn gar. bo. bo. gar. II. Cm. bo. bo. gar. III. Cm. Baidgan-Oberberg gar. Bronpring-Nubolt. S. gar. bo. bo. 1872er gar. Lemberg-Germowin gar.
	Trit. Gradt 58er p. Stind. 340,50 s. bo. 1860 Soofe 5 126,30 bi ba. 1864 bo. 312,00 bi basartide Golveute 6 96,30 496,40	Blaid. Fabr. Anhalter 412 0 61,00 B	Martifch Pofener [5 5 5 102.25616 Magbeb. Dalbft.B.[31]2 41.5 31 2 96.86 618	Raidan. Oderberg gar
	Mugar. St. difenb. anleihe 5 91,806;	bo. Dalleiche 14 16 170,00 8 bo. Dannoberiche . 0 - 17,70 ba	Rordhaujen-Erfurt . [5 31] 5 94,00516 Oel8-Gnejen 0 - 41,00516	bo. bo. II. Gm.
		1 00. Subendutger, c. 12 10 100.000	Oftpreus. Subbahn. [5 5 98, 25 5 198] Rechte Cheruferbahn [5 7 77] Rechte Cheruferbahn [5 7 7] Rethuar. 6:ra [5 0 0 36, 25 5 198] Saalbahn [5 0 0 36, 25 5 198] Saalbahn [5 0 0 7, 95 5 6 6 7, 95 5 6 6 7, 95 5 6 6 7, 95 5 6 6 7, 95 5 6 6 7, 95 5 6 7, 95	Do. nene gar
	be. Heine Milicide 71/72/73 5 92,56638 Buffliche Mileide von 1877 5 94,7951 be. Bedenskreb. 5 83,9054 be. Prämien-Mileide 64. 5 155,39956 be. Octual-Mileide 65. 5 62,10036 be. Orient-Mileide 5 62,10036	bo. Bohlect 0 0 24,00b; bo. Beight 0 - 75,006 Reigh Bagenjabrit 0 0 26,00 B Rochydnier Tas. Hart 4 5 81,50 B Omnibre Griffichaft 10 7 90,00 G Bretzebahu (Greppin) 7½ 7½ 112 158,2553 G Union Iabat 6 6 6 57,00 b16	Saal, Unftrutbahn [fr. 0 0 7,9063	Deffett. Rordweftbahn gar bo. Lit. B. Elbthal .
	be. Crient-Enleihe 5 62,106366 Turfifche Unleihe 65 fr. 10,80 w	Omnibus Gefellichaft . 10 7 90,00 % Bferbebahu (Greppin) . 71/2 74/2 158,2561 6	Umfterdam-Rotterdam . 61 614 121,75b1 124 205 00%	Shooft. Bahn Bomb.) gar be. be. n. e gar.
	Sypotheten Certificate.	Bergwerfe-Sütten-Gefellichaften.	Minferdam Seiterbam 0°	lingar. Rordoftbaha gar.
	Unh. Bandesb. Opp. B bbt. 5 103,75 @ 104,50 @ 104,50 @ 106,50 & 106,50 & 106,50 & 106,50 & 106,50 & 106,50 & 106,55 & 1	Wrenhere Berehau 0 0 177.00%	Oefterr. Fr3. Staatsb. 6 6 5011498,50b1 do. Rordwestbahn [5 4 4 301,50b1 do. B. 0 21/0 328,00b1	Reid. Barb. Gold Brior Charlow Ajow. gar
	be. be. be. be. 5 101.75516 105.90516 105.90516 105.25516 101.75516 105.90516 105.90516 102.25516	Bochum Bergw., A 0 - 104,500	Rumanier	Spari. Rrementidung gar.
	Banks @	Boruffa, Bergwert 0 0 102,50 8	Schweizer Beftbahn . 0 0 23,60 bis Guboft. (Romb.) 0 0 142a1,50b; Zurnau Brager 0 0 87,50 bis	30. Do. in Gerl. St. Jeleg. Drel gar. Jeleg. Boronejd gar. Roblow Boronejd gar.
7	Bomm. Oup. Br. (rg. 120) 5 105,00 8 205. Bibor. Centr. Bb. Cr. 412 190,30646 unt. bo. rudg. 2110 5 111,49b;		Baridau. Bien 9165 1173 256,00b36	Russi-Charlow gar. Russi-Riew gar Mosto-Ridian gar. Rosto-Smolenst gat. Ridian-Roslow gar.
y	Mar. 50. rang, \$110 50 117,350 50. bo. 50. 10. 105 1	bo. abseit. 300 M. 0 — 19.50513 bo. &t. &t. M. 2. M. 9 — 79.5351 bo. BartO. r., 110 — 6 101.756 Turct Rohlemstein — 0 37.7551 6 Geilentingener — 6 6 121.00616	Gifenbahn-Prioritäts-Actien und	
Ĭ	bo. Do. rudj. & 110 41/2 103,80 B	Georg . Mar. Beram. B. 0 - 92,0061	Obligationen.	do. 11. Em. Schuja Jwanows gar. Barichau-Terespol gar. Warichau-Wien II. Em. do. III. Em.
1	San Han Gren . Rinhr. 5 104.402	Greppiner Berfe 0 3 - 112,50616 parfet. Bergwerf 6 - 112,50616	Machen Raftrider	bo. III. Gin
ď	Pames. AUnp. 510. 811814 419 133.40 01	Dibernia	bo. 11. Cm. 5 101,50636 bo. 111. Cm. 5 101,50636 Bergijd Ratrifche III. 5. b. St. 314 gar. 3112 91,60546	Wechfeler
1	Bo bei ben Gffetten ein anderer Binefag nicht notirt ift, werben 40% Binfen berechnet.	Rönigs n. Laurahûtte 112 — 119,20b3 Rönig Bilhelm 0 — 11,00b3 16 Bauchammer 0 — 37,50b1 B	Dec	# ### 100 3 ### 100 3 ### 100 3 ### 100 3 ### 100 3 ### 100 3 ### 100 6 #### 100 6
N.	District Herenterni	Bouife Tiefbau	bo. VII. Serie	Betersburg 100 & Barichau 1006
	achener Distonto	Martenhutte	bo. V. Sertie. 412 102, 913 bo. VI. Sertie. 412 103, 4054 bo. VII. Sertie. 412 103, 9054 bo. IX. Sertie. 5 106, 256 bo. Dorma, Serfi II. G. 412 bo. Rerbs. (Griebr. B.) 5 102, 9064	Distonte Beelin: Bechfel

		==					
0,00 by B 7,50 B 0,50 G	Berlin-Anhalter I. u. Il. Gm. bo. Lit. B Berlin-Dredden v. Gt. gar.	318.	103,00618 103,00618 103,536	Gold ., Gilber	· und	Ba	piergeld.
0,50 6	Berlin-Dreiden p. Gt. gar.	412	103,00018			-	+B.
4,5061	Berlin-Borliger	15	162.3961	Spubereign		24	100
3,75518	Berlin-Borliger	41/2	101.60bi	Soubereign		20,4 16,2 4,26	206
4,5051 5,7551 8 00.006 04.006	Berlin-Borliger bo. Lit. B bo. Lit. C. Berlin-PorsbRagbeb. C. bo. bo. E.	41/2	101,6651	Dellars		4,26	1601
3,008	be. do. E.	411	102.2562	Defterreichifde Bonto			_
8,008 8,000,40 8,000,40	Berlin-Boteb. Magdeb. C. be. do. E. BerlStett, II. Em. gar. 81/2 bo. III. Em. bo.	4	103.303 3 103.303 1 101.4601 1 101.601 99.7016 99.3001 99.3001 99.3001 99.3001 99.3001 103.3001 99.3001 103.3001 99.50 699.50	Dollard	oniber	173	.506)
9,006	bo. III. Gm. bo.	4	99,3061	Ruffifde Baninoten .		217	,00 b1
-	bo. VI. Em. bo. Breslau-Schweib. Freib. E. bo. Lit. K	4	109 906.6				
~1	bo. Lit. K	410	102,90016				
Stamm.	Do. 1876	5	105,80518				
.	Coln.Mindener II. Gm	4	99,50 6				
	ho Stir cor IV Com	1	99,50 6	Brami	enichli	une.	
0,70 518 53,6051 11,5051 17.00516	do. 1876 651u. Mindener II. Em	4110	101 800				
53,6001	Dalle Sorau Guben gar	412	103,705		1 3×1	6	August.
17 006:00	Dagbeb. Dalberft. boul865	412	101.706	Berlin Botedamer Bergifd Marfifde Roln Mindener	1 -	-	-
9,90 54	Dagbeburg Beingie, Lit A	4110	103 305 6	Bergiich-Dearfifche	11814	11/2	1131/212
9,90 53 4,70 51 65,25 51 6	Magdeb. Salberf, von 1865 Ragdeburg Leipzig. Lit. A. do. do. Lit. B. diederigleisig. Rat. 1. Z. Oberichteisige gar. E. do. gar. 319 F. do. gar. 400 H.	4 2	99,40 516		19716	9	1281/9/3
05,25516	Riederichleftich Rart. 1. 3.	4	99,7561	Maine, Quamia Shairm	127 2 103 4 1903 4	114	_
15.20h	Decimienicie gar. E	3 12	92,00 % 103,30516 103,256 103,565	Oberigtefifche Oefterr. Rordweftbahn Rheinifche Rumanifche	19034	234	1923
08,50016	Do. 8 G.	410	102 256	Defferr. Rordweitbahn	30612	51/2	81118
47,20%	bo. gar. 40 0 H	410	103,506	Rumanitche	_		-
, 9 etw b; 6	bo. gar. 40 0 H	410	104,905		110114	10	11.12
05,25b16 0,10 ctm b18 15,20b1 08,50b16 47,20b1 5,40 ctm b16 9,00 b16 43,30b18	Ditprentife Gubbabn		102,40%	Brediau. Schw. Freib. Darmfiadter . Dentiche Banf	1 100		-
9,7001	Rechte Oberufer Br.	412	102,400	Dentide Ronf	15684	2	1
6,60 516	Rheinifde II.G.b. Staat gar.	312			140 2 180 2 93 1 4	181 9	141123
88,7501	Do. bo. bon 62 und 64	412	102,10518	Breug. Boden. Grebit.	93 11	.3119	94/3
7.00 6166	do. (Cofel-Derberg) Oftprenhische Eudbahn Rechte Oderufer Hr. Rheinische II.C.v.Staatgar. do. do. don 62 und 64 Rhein-Rahev.St. gar. I.Em. Schleswig-Politeiner	412	103.756	Breug. Boben Grebit.	123 23	1431	4 1 -
43.30648 9,7064 6,69546 88,7564 53.5061 7,00646 41,7564	Thuringer I Serie	4	102,10518 103,756	1860er Loufe . Oefterreid, Golbrente Ungarifde Golbrente	128 1 77 2 3 97,10 87 3 5 95 2 3 62 3 4		129 2
41,755; 58,905; 53,105; 9,205; 8,755; 8 62,755; 60,805;	do. IV. Gerie	41/2	103,40b1 103,406 103,408 102,75516 106,25616	Ungarifche Golbrente	97.10	1	78 1 97 ₂ 1 ₆ 87 ₄ 0,9 953 4 1,1 220 2
9.20 51	bo. V. Serie	112	103,406	Ruffen, neue Ruffifche Roten	87 3 5		87140.0
8.75bi B	Mains Rubmigehafen ger	412	103,408	Ruffen, neue	95123	14.	95341,1
02,7551	Maing . Andwigshafen gar. bo. bo. 1878	5	106,23616	Reue Orient II	82 3	1 1/2	2202
60.8951		1		Grangofen . Defterreichifche Rredit	- Marian		62 42 1 4
8,405; 04,806; 01,106; 2,705; 27,905;6	Dug-Bodenbach	1 5	184.40 98	Defterreichifche Rredit	502 7		-
01,1061	Dug. Bobenbach bo. bo. II. neue Dug. Brag Giljabetty. Wefth. 1873 gar. Gail. Garl. Eubn. Bohn gar. bo. bo. gar. II. Gm. bo. bo. gar. IV. Gm. Raifgan-Oberberg gar. Frompring. Jidoft. S., gar. bo. bo. b. St. Yer gar. Econpring. Jidoft. S., gar. bo. bo. 1872er gar.	5	84,40 \$ 81,9051 6 46,20 6		1		1
2,70 53	Dug brag	jt.	16,20 6		1		1
7,90516	Gal Serl. Cubm . Behn au.	5	86,60 ctm 618				
	bo. be. gar. II wm.	5	189 10 15				
80.10ha 6	. bo. bo. gar. 111. @m.	5 5	88,60 6	Leipziger Bö	rea v	om '	30 huni
7,10bi 6	Do. Do. gar. IV. Em.	5	88,60 6	-orbrider po	136 4	Unit .	JU. Juill.
02.25616	Prantring. Wubolt. St ann	5 5 5 5	77,30,61	-			
814 98, 96	bo. bo. 1872er gar.	5	82.09 51	Deutiche Reichs. Mule	h. 1	are I	
4.005:16	Bo. bo. 1872er gar bo. bo. II. Gm bo. bo. III. Gm	15	78,60 bi 6	5000-2000	i	Bis.	90.955
1,00 516	bo. bo. 11. Gm	5	82,70 619	do. 1000 M		4 1	100,2551
30,10b3 6 17,10b1 6 102,25b1 6 102,25b1 6 102,20b1 6 14,00b1 6 11,00b1 8 11,40b1 8 11,40b1 8			86,60 ctm 6,28 90,75 b; 89,10 66 88,60 66 77,30,6; 83,70 b;	Dentiche Reichs Anle 5000—2000 50. 1000 M. 50. 500—200 M. Sonigl. Schiff, Renter 50. 1000 M. 50. 1000 M. 50. 500 M. 50. 500 M. 50. 500 M. 50. 500 M.	4.4	4 1	00,2501
141.40b; 16.25 b; 6 11.80b; 6 1,90b;	bo. neue gar	13	363,009 103,506	5000-3000	M.	3 1	77,4062
1.8051 6	bo. bo. neue II. Em.	3 5	103,50 6	Ronigt. Cachi. Renter	luB.		
1,9063	be Lit B Gfett.	5	87,49 61	90. 1000 M		3 1	77,4561 77,656 17,756
	Reid. Barb. (Gub. R. Berb.)	15	88 50 51	30 900 H		3 3	17,616
	Suboft. Bahn Comb.) gar.	3	264.50616	Do. Staate al. b.	1880	3 1	11,150
2127361	bo. bo. H. te gar	3 3 5	264.4051	1000 u. 3	00 T.	3 1	98.00%
102,5051	linear Workeliche gar	5	79 50 516	bo. bo. v. 1830 200-	25 T.	33444	98,006
3,50616	be. Oftbabu gar.	5	72.6051 6	be. be. b. 1847	CO T.	3 13	88,0061
125,50618	bo. bo. II	5	87,7051 6	Do. Do. 1852-68	500T.	1 1	100.6061
301.5051	Charlem Ziem car	15	100,10016	be. be. 1869 5	00 T.	4 1	00,906
121a,75b; 205,006; 102,505; 83,50b; 125,50b; 125,50b; 301,50b; 301,50b; 301,50b; 140,00b; 65,90b; 65,90b; 642,1,50b; 142,1,50b; 87,50b; 83,750b; 83	de, in St. à 20,40 Mt. gar.	5555	103,50 % 87,40 % 88,50 % 88,50 % 88,50 % 88,50 % 88,50 % 88,50 % 88,70 % 89,75 % 89,70 % 91,70 % 91,70 %	Do. bo. n. 1869 1	100T.	4 1	98,00% 98,00% 58,00% 100,40% 100,40% 100,75% 100,75% 100,75% 101,10% 109,75%
56,60 by	Shari. Rrementidug gar	15	94,1051	bo. bo. bo. 50 n.	25 T.	4	01.106
85.90616	Jeles Orel and Sterl. St.	15	100 000.00	be. be. 1870 100	4.50T.	4	00,7561
23,60 646	Jeles Boroneid gar	5 5 5 5	192,008	De. bo. b. 1867 al	2.500	, .	04 500
42a1,50bs	Roelow. Boroneid gar	5	96,60516 92,008 98,2551 97,006 99,2551 103,2551	be. bo. b. 1867 at bo. bo. bo. bo. bo. 20b. 3itt. L. A. be. bo. Lit. B.	00 T.	1 1	190,50% 100,795 ₁ 12,25% 19,60%
37,50 518 256,00516	Ruret. Charlow gar	15	97,00 6	bo. 20b. Bitt. L. A.	100 T.	342	2,25 8
200,000100	Doste Ridian gar.	5 5	108 256	10. bo. Lit. B.	25 T.	4	9,60%
	be. neue ger. be. neue ger. cher be. neue i. Gin. dereit. der neue i. Gin. dereit. der in	5	103,255a 96,93 ba 101,405a 91,50 6 82,80 ba 97,006 98,50 ba 102,00 ba 101,755a			1	
	Mjajan-Roslow gar	5	101,4051		1	1	
tien und	ho. Il Gm	15	91,50 6				
	bo. Il. Em. Schuja Juanows gar. Barjchau Terespol gar. Barjchau Wien. II. Em. bo. III. Em.	5555	97.006	Anffig.Tepliger bon	1872	15 1	190.006
	Baricau. Terespol gar	15	98,50 51	be. bon	1874 .	5	100,000
	marimau. 28ten. 11. Em	15	102,00 61	Buiderebreber alle	1871 .	5	80,60%
00,756	111. Will	5	101,7563	Do. pan 18	71	5	82.00h
01,50616		1		bo. bon 18	72 .	15	81,30516
	Wechielco	ura		Gray Roflacher bon 1	372	5	75,00%
1,60516				Auffig-Acplitzer von do. von do. von Böhmische Rordbahn Buchstichender, alte do. von 18 Gray-Köflacher von 1. Gray-Köflacher von Urag-Turnauer von Gedulbsch. Nanis, Gen	n 1873	5	86,606
1,60 516	Mmfterbam 100 31	1. 8	T. 169,0561			416	103.256
1,60 bj 6 02,90 B 02,90 B	Bonben 1 2. 6	8	T. 20,45551		75	5	102,00%
03,40516	Mimfterbam 100 F Bondon 12, S Baris 100 F Ibien, diterr. W. 100 F Petersburg 100S Barigan 100S	. 8	T. 169,0561 T. 20,45551 T. 80,9561 T. 173,2561 E. 216,2561 T. 216,5061	Doingies Stant Chile	75	5	100,006 100,658 80,606 83,505 83,505 81,305 81,305 60,606 103,256 102,006 104,906 104,906
03,40516 03,0051 02,806 06,256	Betersburg 10069	1. 3	28, 216,2551	Beipziger Stadt.Oblig bo. do. 6IhBreunt.B. & bo, ba, St.	1878	4 12	104,1051
02,806	Baricau 10069	1. 8	I. 216,50bi	6. Ih. Braunt. B. &	Met.	4	98,506
00,250	14	1		bo. be, St.	Brior,	5	105,50%
02,90516	Distonte Berlin: Bechfel	400	Samborh 504	1		1	
	with a staylet	10	woments and.			. 1	

Bekanntmachungen. Halle-Sorau-Gubener Eisenbahn.

Herburch bringen wir zur Kenntnig ber Actionare ber Halle-Soran-Gu-bener Gifenbahn Gefellschit, baß aus Berantasjung ber in einem ber statut-näßigen Blätter verspätet erschienenn Betanntmachung über bie biesjährige ordentliche General-Bersammulung die auf ben 6. 3nli er. nach Halle a/S.

ordentliche Generalversammlung der Actionäre der Halle-Sorau-Gubener Eisenbahn-Gesellschaft

anfgehoben wirb.

Die Belanntmachung bes Tages, an welchem die General-Berfammlung benmächft statsfinden wird, bleibt vorbehalten.
Berlin, 30. Inni 1880.
Der Ausschlaftsrath
der Halle - Soran - Gubener Eisenbahn - Gesellschaft.

Die am 1. Butt ex. fälligen Coupons von Pronssischen Central - Bodencredit - Pfandbriefen n uns foftenfrei eingelöft.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co. Rleine Steinftrage 5a.

Berg.-Märk. 5% Nordbahn-Prioritäten.
Die Direction der Bergisch-Märkischen Eisenbahn kündigt Dieselben per 1. Januar 1881 zur Rückzahlung, stellt jedoch den Inshehern frei, sie in Obligationen convertiren zu lassen, welche vom 1. Januar 1881 ab mit 4½ % verzinst werden, wenn die Anmeidung dazu in der Zeit

vom 7. Juli bis 7. August d. J.

erfolgt.
Da sich die Annahme der Convertirung empfiehlt, so bitte ich um recht baldige Einreichung der Stücke.
Halle a/S., den 29. Juni 1880.

Reise-Unfall-Versicherung.

Die Berficherungs Gesellschaft "Thuringia" in Erfurt genährt Bersicherung gegen alle seiperlichen Beschäftigungen, welche burch unglückssälle auf Reisen innerhalb ber Gerengen Gurcepa's zugestügt werben, gleichtel ob biese Reisen per Eisenbahn. Schiff, Bagen ober zu Pferbe unternommen sind. — Alls Reise wird während der Eersicherungsbauer auch sebe genöhnliche Spagierschaft zu Magen, jede Benutung der Orosche, jeder Dienste ober Spagierritt betrachtet.

Dienst ober Spazierritt betrachtet.
Die Pramien betragen für je M 3000 — Bersicherungssumme auf Gauer: von 8 Tagen M 30 A, von 1 Monat M - 75 A, von 3 Monat M 1, 50 K und von 1 3afr M 3. — Policen sind unter Angabe bes Bot und Zunamens, bes Stanbes und S Bohnortes bie der Tirection in Erstert, owie bei sammtischen Bertretern ber Gesellschaft, in Halle a. E. bei bem Hauptagenten Herrn Theodor Lange zu haben.

Auf der von Helldorff'ichen Braunfoblengrube Pauline ju Stöbnitz bei Mücheln bei Merseburg

find an berfaufen:

3n verfaufen:
eine gut erhaltene löpferdige liegende Basserhaltungs-Maschine
von 12½ Dampstolbendurchmesser und 2½ Hub,
eine Campsspeliehumpe,
ein Cassertischer Spelie-Apparat,
ein doppelter Borwärmer,
2 Stied Aunstreuzwinkel nebit Lager und Anschlissen,
2 Stied Rammenvohrdurchmesser, nebit dazu gehöriger
Kronstne. Armatur, 2 Trenbe

Armatur,
7 2 Teppenrofte mit Schüttrümpfen.
8) 2 Stied Sjödlige Kumpenjätze mit Vjölligen Steigröhren à auf
105 Auf; Lenfe, nebit den dazu gehörigen Rolben, Bentiten 2c.
Die Majdinen find von der vormals Herzoglichen Gitengleigerei
Bernburg unter Herrn hittenmeister Grund angefertigt, und
bis 15. Juli e. im Betriebe.
Rähere Austunft ertheilt der Dersteiger Werner in Mücheln.



Nur ächt wenn die Etiquette eines jeden Topfes nebenstehenden Namenszug in blauer Faube trägt.

Fleisch-Extract ist eingekochte Bouillon und dient zur so-fortigen Herstellung einer sehr billigen und vortrefflichen Kraft-Suppe, sowie zur Verbesserung und Würze aller unserer Suppen, Gemüse und Fleischspeisen.

Zu haben bei den grösseren Colonial- und Esswaaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc.

Trifft ein großer Transport der beiten belgischen
ken galle beite ich in fürzeiter Brile
pannpferde bei mir ein.
bausen Wilhelm McK.

Wittels zu.

Apotheter.
Epilepsie, Gallaut, Krämpfe,
ften Halle beite ich in fürzeiter Brite
nach einer mir allein eigenen umb stels
erfolgreichen Methote and britestisch.
Specialarzt Dr. Helmsen in
Bransschweig. Schon Hunderte geheitt. Sangerhausen. Wilhelm Stock.

Prämlirt Lyon 1872, Wien 1873, Paris 1878 Silberne Medaille.

Saxlebner's Bitterquelle

Hunyadı

durch Liebig, Bunsen, Fresenius abalysirt, sowie erprobt un geschätztvon medicinischen Autoritäten, wie Bamberger, Virchow Hirsch, Spiegelberg, Scanzoni, Buhl, Nussbaum, Es-march, Kussmaul, Friedreich, Schultze, Ebstein, Wun-derlich etc. verdient mit Recht als das Vorzüglichste und wirksamste aller Bitterwässer

apfoblen zu werden. — Niederlagen sind in allen soliden Miners asserhandlungen und den meisten Apotheken, doch wird gebeten stet skarticklich Saxlehner's Bitterwasser zu verlangen. Der Besitzer: Andreas Saxlehner, Budapest.

Halle in der Pfefferschen Buchhandlung ericbien foeben

Con und Wort

mit Bezugnahme auf be Musik - Drama Richard Wagner's.

Bon Dr. Eugen Dreher, Brivatbocent an ber Universität Halle. Breis 80 Bf.

Sonnabend den 3. Juli Nachmittags 5 Uhr

Musik-Aufführung

des Hasslerschen Vereins in der Marktkirche.

Oratorium nach Worten der heiligen Schrift componirt von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Solisten: Frau Clara Wiegand. Concertsängerin, Herr Meinrich Wiegand. Herr Adolf Siegmundt, Opernsänger aus Leipzig, und Mitglieder des Hasslerschen Vereins. Orchester: Die Büchner'sche Capelle aus Leipzig. Violoncello-Solo: Herr Jul. Klengel aus Leipzig.

Eintrittskarten zum Schiff der Kirche à 2 .#., zu den Emporen à 1 .#., Schülerbillets à 75 .§ sind in den Handlungen der Herren Schrödel & Simon, H. Karnrodt und Fr. Arnold, am Markt, zu haben. Texte ebendaselbst.
Einlass ½5 Uhr. — Ende nach 7 Uhr. C. A. Hassler.

Rheinischer Hof.

Grosses Garten-Concert.

Entrée für Dicht . Abonnenten 20

Bad Lauchstädt.

Sonntag Nachmittag großes Promenaden-Concert, Abends Ball im Kuvsaal. Reichhaltige Wein- und Speise-Karte, hiesige und fremde Biere.

NB. Stallung reichlich borhanden. Eberhardt.

Extrafahrt nad Thale.

EXITATAINT Nun A. 20. II. 61. M 2.80.

Bisabrt von Halle früh 6.1. von Trotta 6.1. s. 9. Rüchabrt von Thale
7.50 Nenes. — In Anderstand und Reinlicht wire angehalten. Billets
merben zu obigen Preifen nur noch die heute Nene Zeinzigeritt. 77.

Robert Siemank. Magbeburg.

Robert Siemank. Magbeburg.

Zugjalousien neuester Conftruction mit gepregten und glatten

Lambrequins in eleganier Ansistenius, eigne nene Construction, sewie solden aus Essenius, eigne nene Construction, sewie solde aus Dolz au Tensterverschlissen une Labenbauten jabricht und empfieht bei billiger Preiestellung.

Banornamente aus geprestem Zintsted für Bau: und Carten: Decoration liefert billigst

Max Nietzschmann. Alofterftrafje 10a., früher hinterm Sarg 10a.

Freitag den 2. d. Wits.
erhalte ich eine große Auswahl
Belgischer Arbeitspferde. Max Welsch.

"Gliricin",

neuestes, unsehlbares Wittel zur Ber-tilgung von **Natten** — gistfrei — un-schäblich für Dausthiere — giebt ab in Dosen a 100 &, 200 &, 400 &

tie **Löwen-Apotheke** in **Kemberg**, Reg. Bez. Merfeburg. Bestellungen per Post werben um-gehend ausgeführt.

Zum Quartalwechsel!

Lill Uld I'dl Völlöb!,

Abonneunents auf dagar,

Arauengeitung, Modenblatt,

Modenblatt,

Medenblatt,

Beues Blatt, Daheim, Hamicenblatt,

Gartenlaube, Jameirenb, tleber Land und Weer,

Alle, Sluiftr. Belt ex, auf alle

in u. ansländischen Zeitschriften

u. Vieferungswerte pünktlich — frei

in's Gans – durch

Max Koestler, Pofffir. Journal-Lesezirkel billig u. prompt. Gintritt jeterzeit.

Bebauer:Cometichte'fche Buchbruderei in Salle.

Befanntmachung.

Am 7. Juli a. cr. Borm. II Uhr follen in ber großen Restaurations-halle auf bem Plate ter landwirt schaftlichen Ausstellung bie

Restaurationshalle

felbst und die beiden Bortale sowie eine Menge Jahnen u. Der rationsstoffe meistbietend gegen glu baare Begahlung verfaust werben. A Gebäube sind in ver möglichs kürgel geit abzuberechen und bas Material keit abzuberechen und bas Material gett abslovenen into das Waterial a fejelitigen. Die nach bem Körund et a vorhanenen Töder find zu verfüller u, das Pflaster zu repariren. Magbeburg, den 23. Juni 1880. Das Comité der landwirthschaft-lichen Ausstellung 1880.

Grötheilungshalber joll de Grundfild Brüderstrasse, hier, in weldem leit länger als 60 Jahren ein Juhrgeföglif mit deltem Griolf betrieben wird, berzlauft werden, ev. lann das Inhrzeichaft immtlichem dagn gehörigem Judentar: 16 Herde, 6 Profetten, 4 Landauer, 10 Zchitzten, Geschirtzetz, alles in gutem Tande, johrt mit übernommen werden. Bewerder wollen ihre Sferten bei Gustav Moritz, gr. Zeichirtzig 53 abgeben.

Der Gemüsgarten von Mitterguts

Der Gemiliegarten bes Ritterguts Der-Frantleben bei Merfeburg, mit Gatnerwohnung. Obst und Spar-gelanfagen, foll vom 1. Januar 1881 an meistbietend verpachtet werben. Re-silectanten wollen sich bajelbit methen. von Bose.

Die 2te Etage meines Hauses, grosse Steinstrasse 64, ist zu vermiethen und 1. October zu beziehen.

Beilfron.
311 Bab Berfa bei Beimar find möblirte Estimar find möblirte Gartenwhnungen zum Sommerz-aufenthalt zu dem Preise von 2, 3, 4 u. 5. % pr. Woche zu vermiethen. Weitere Ausfunst ertheilt Emil Echloeboigt in Berta bei Weimar B. Rr. 51 ober Soffmann's Sofbuch-handlung in Beimar.

Die Beletage meines Haufes gr. Urichftr. 37, bestehend aus 6 Stuben. 4 Kammern, Küche und Zubehor, ist zum 1. October er. zu vermiethen.

3um 1. October cr. zu vermiethen.

Bernh. Schmidt.

Gine freundliche möblirte
Etube nebit Kabinet, Aussicht auf der Wartplag, zu vermiethen Wartt 5.

Kir unfer Colonialwaaren-Eugros-Geichält suchen pr. Oct. einen Lehrling mit den nötsigen Schultenntenissen.

nissen. Halle a/S

Hintze & Klincke

G. Hintze & Klincke

Ein junges Dabchen, welches bie Ruche erlernen will, fann noch fofort eintreten Reffe's Dotel, Stadt Berlin, Salle a/S

Stellen fuchen: Tücht. alt. u. jüng. Landwirthichaf:

terinnen m. langjähr. Attest; perf. Rochmamjells für Privathäuser, Berlänserinnen aller Branchen, junge gebild. Mädchen, b. ff. Küche riernt haben, 3. Stute ber Saus

Offene Stellen:

i. 1 perf. Rodymamiell 1, 1 fi Pri-vatdanis auf d. Lande 6, 360 ... Geb., 2 gebit. Rinderfrauen u. 1 perf. Aungfre 6, 60 ... Geb., 1 perf. Rödjiu f. i. Gräfin u. 1 flotte Bertänferin f. Beiffmaaren Ge-fdäft d. Fram Binneweiss große Märterftraße 18.



Steinbrecher & Jasper.

Am Bahnbof tein Berfauf.

Naundorf bei Reideburg.

Countag ben 4. Juli labet erge Preifer benft zum Ball ein

der Briegerverein.

Um 10. und 11. Juli findet in Röfen bie 150fährige Erinnerungss-feier zur Aufichliefzung der dafigen Svolquelle statt. Etwaige Gesuche 4. Inl gur Aufstellung von Schaububen 20. find zu richten an

das Teftcomité. Erfte Beilage.

preu

The habe

heit bie non vor Rä

Zweite Beilage zu 19. 152 der Hallischen Zeitung (im G. Schwetschke'schen Verlage).

Palle, Freitag ben 2. Juli 1880.

Für die durch Ueberschwemmung in der preußischen und sächsischen Oberlausig und in den Parzgegenden Berunglückten sind jerner eingegangen: von R. D. (für die Lausig) 20 M, A. L. 10 M, E. 10 M, Dalle Ungenannt 10 M, F. W. 3 M, die hente in Summa 153 M. Weitere Beiträge nehmen wir gera an. Salle, den 1. Just 1880. Expedition der Hallichen Zeitung.

Telegraphifche Depefchen.

tari guridgog. Buenos-Apres, 30. Juni. Der Friede ift abgeschlossen. Tejedos hat seine Kandidatur gurüdgezogen. Die Provinzial-truppen haben die Wassen in Buenos-Apres niedergelegt.

Deutsches Reich.

meister bes Johanniter-Orbens, ben Ritterschlag und die Investitur erhalten haben, nambaft aemacht.

Aus fand.
Frankreich.
Aus einer Privatversammlung, welche am 27. Juni von Parifex Sozia lissen und Revolustina zur abgebalten wurde, um ein gemeinsames Programm zu vereindaren, weiß der "National" Holgendes zu berichten:
Velchülle wurden nicht größt. Gleich im Andeginn der Sitzung, deren Ehrenpickblum natürlich wieder einem Galeccentrössing übertragen war, wurde bestimmt, des alle anweienden Journalissen der nicht der Velchülle der schwerzeite der von der eine Velchülle gein Individual von der Velchülle der schwerzeite der von der eine Velchülle gein Individual von der Velchülle der schwerzeite der Velchülle der schwerzeite der Velchülle der schwerzeite der Velchülle von der Velchülle vo

In Unterhause wird am 1. Aufi über ben Antrag Gladstones debatürt werden, daß jedes Parlamentsmitglicd, welches den Anspruch erhebt, eine gesetwäßige Erflärung an Eides siatt abgeben pu bürfen, eine solche ungeachte ber in der Situng vom 22. d. angenommenen Resolution an Stelle des Eides abgeben darf. Wan glaukt, wie die "Times" erfährt, daß tie liberalen Mitglieder, weiche sich von der Wochen und welche der die vorgeschen gentlichten, gur Unterstützung eines solchen Antrages sich zusammen

fcharen werben, und daß confervative sowie liberale Ageordnete ber vorwöchentlichen Majorität gegen beren Annahme nichts einzuwenden haben werben. — Ersällfich die Hoffmung der "Times", so wäre der Fall Bradkaugh mit allen seinen Consequengen aus der Wett geschaft. Gevonnen hat dei der gangen Angelegenheit leine Partei, weder die Anhänger der Regierung noch die Hochrieb der Staatstirche. Der befannte französische Gelitäter Ihre Verweite dere Staatstirche. Der befannte französische Gelitäter Ihre den Geliegen der Gelitäter der Lieben Freunde, die Anglander, üblen figd ein, daß sie ker Appus und litzipus des Eberalsmus sind und die fielen Kreunde, die Anglander, üblen sich ein das Federalsmus find und die heiten Konferteitenen, indem man sie als ein in allen Dinaen nachzahmendes Konfertenen, indem man sie als ein in allen Dinaen nachzahmendes Konfertenen der Gescherfellister Kan, in wechgen das Konfertenen der Gescherfellister in der die Gescher die die die Verlagen von der die gelichen Beitraumen erfüllt und sich im Vonner seiner Währe produkter der vorsen Partianer in Sera zu bisten, und der der der die Kanglere prasenutzer in Sera zu bisten, welche vorden, der die kinglisten Westen Verlagen Partianer in Sera zu bisten, welche siehen Aus eine der die Kanglere Unter der die Verlagen Verlagen und der die Verlagen der die die der die die der d

Belgien. Die "Tribune be Mons" bat am Die "Tribune be Mons" hat am 28. und 29. Juni nicht erf de in en können, weil die Klettlalen, um die weitere Beröffentlichung ber Dumontichen Schriftliche zu verbindern, die Seis er der Druckerel jur Urd beit die eigerung bewogen hatten, Antürtich werben sich andere Setze genung sinden, die teinen Anftand nehmen, an der Enthällung des Iteritalen Gautelspiels mitzunrdeiten. — Das von dem Felborgt des Papplies Dr. Escarell in Nom am 15. Wai 1879 ausgestellte Zeugnis, daß der sir verrückt" erklärte Bischof von Tournai, Migr-Servont, frei von jeher phiffsch Krantheit und in vollem Befie einer gestligen Fähigkeiten" sei, wird von der Iteritalen Presse darft gestligen Fähigkeiten" sei, wird von der Iteritalen Presse darft die gestligen Fähigkeiten" sei. wird von der Iteritalen Presse darft die je der verrückten Schriftsinde des Epistopats zu verössenlichen und das römische Gautelspiel bleszulegen, soll und muß "verrückt" sein. hat am 28. und 29. Juni nicht

Sokales.
Dalle, den 1. Juli.
Die Hallische Handelstammer hat sochen ihren
Jahresbericht pro 1879, ein sehr voluminöses Schriftstüd
don 13 Bogen hochquart, ausgegeben; wir behalten uns oor,
eingebender darauf jarindigulommen.
Am d. wird in Kempten (Baiern) eine Reichsbant.
neb enftelle eröffinet.
— Gestern Wend vurde der Bahre alte Arbeiter Bauf Mentler in seiner Bohnung, Weingärten 31 erbängt gefunden.
Die giet sohn seit einiger gete Honer vonre heute Worgen der Maurer Seifert von hier in einer Bobentammer hentettenstr. 20 erhängt gefunden. Motive bis
eigt unbedannt.

Gin Brief bon Guftab Freytag.

Ein Brief von Guitab Frehtag.
Aus Blankendurg in Thüringen, dem fremblich am Eingange des herrlichen Schwarzschales gelegenem Städichen, von melchem scho der Kerklichen Schwarzschales gelegenem Städichen, von melchem scho der Kerklichen Könft Palleier-Mielau lagte: "Hätze ich Muskaumicht, möchte ich wohl Blankendurg haben," und welches das Keifeziel so vieler wanderlustigen Touritien ih, wird uns eine interessans Plütkbeilung gemach, de wir in Holgendurg mederzes den Verliepflein, welcher der hoher Kerkschwim wederzeben. Veden der schwarzschale in welchen den beder Verliepflein, welcher der hoher Verliepflein, welcher der hoher Verliepflein, welcher der hoher Verliepflein, woher von der Valuer im erhadenflen Lepidauflich zu der Kantr im erhadenflen Lepidauflich gerührt. Die Schönheiten bestäten im mehadenflen Lepidauflichen sie keinen der Valuer im erhadenflen Lepidauflichen flei der der der Verlieben der Verlieb iber hat man, wie weit man anch das Auge schift, die herrtichten Waldpartstein lleber einen Sieg gelangt man über die Schwarza direct in dem Wichard und bequem zu dem "Eberstein" empor, welcher am Auskäufer der prächtigen Hunteloppe (30.5 Weter über dem Arbeitalen) eiger und in das Thal hinadgrüßt. Auf dem Eberstein tann man täglich zweimal, Borntillum und Klends bem Kittern des Schwarzschles zuselhn, was ein under interfantes Schwarzschles zuselhn, was ein under interfantes Schwarzschles zuselhn, was ein under interfantes Schwarzschles zuselhn, was ein under habiblichen Rechapartstein erhebet find durcht Weit den ann us der il geganäter und wird von den "Dutzend Reisenben" leiter nicht besucht,

ropbem man bier einen munberbaren Blid bat. Gine andere Bar

Sochverehrter Berr!

Daß ich Ihnen und ben herren und Damen Ihrer Gefell-ichaft fur bas überraschenbe Zeichen ihres Wohlwollens von ganichaft für das überrassiende Zeicken ihres Wohlwollens von gan-gem Herzen daustoar din, davon werden Sie wohl überzeugt fein. Es ist für den Schriftfeller ein Gläd und eine reine Freude, wenn ihm sein Wert freundlichen Antheil auch über Solche gewinnt, denen

Sitzung des landwirthichaftlichen Areditverbandes der Brobing Sachien.

In ber gestern im Hotel jur Stadt Hamburg hierfelbst flatt-gesundenen Sigung des Berwaltungs-Raths des landwirthschaft-lichen Areditverb indes der Proving Sachsen und der darauf solgeningen preventere indes oer preson zaugen und er datauf folgen-ben General-Berfammlung ber Mitglieber biefe Berbanbes fam als Haupt-Gegenstand ber Tagesordung der Geschäftsbericht für das Jahr 1879 jur Bertesung. Aus bemeisen ergab sich, daß seit der Eröffnung des In-stituts, d. i. 1. Janual 1865 bis jum Schlusse Sahres 1878:

10004825 4

Brovingial- und landichaftlichen Central-Pfand.

in Provinzials und landigaztingen Gentral Plans-briefen emittirt worden find. Im Jahre 1879 wurden ferner in den beiden Pfandbriefssorten zusammen ausgegeben, demnach bis zum Schlusse des Jahres

1068150

Hir diese Dariesne sind 180 Mitter- und Landgilter der Proding mit einem Gesammt-Arease von 18744 ha 96 a 23 qm gur ersten Stelle im Grundbucke verpfändet. Der flattnermäßige Werth dieser Stelle in Stelle Magdeburg, 118 dem Argierungsbeitet Magdeburg, 118 dem Regierungsbeitet Magdeburg, 118 dem Regierungsbeitet Merkeburg und 118 dem Regierungsbeitet Der flattnermaßige Werts biefer Giter, von dem 51 dem Regierungs-begirfe Magbeburg, 118 dem Aggierungsbegirfe Erfurt Merfeburg und 11 dem Regierungsbegirfe Erfurt angehören, begiffert sich auf, Durch Käldigablung infolge Kündigung Seitens x Darlehnsnehmer hat sich die obige Pfandbrief-18008482 .#

fumme um vermindert, es blieben benntach am Schluffe bes Jahres 1879 noch zu verzinfen Amortifirt find hiervon bis ult. December 10 068 650 .#.

1879 in befanten fich an bembezeichneten Tagenoch

9417950 .4.

92 481,90 .#.

In temfelben ift lauf Beschünde vom heutigen Tage, auch ber nach ber Jahres-Rechnung pro 1879 sich beim Bervoltungsfonds ergebente U.berschus von 14148. M in Höhe von 1400. M

übertragen, ber Reft von 148 M aber als Bortrag auf bas Jahr

1880 übernommen worben. Diefer Beichluß betraf ben bemerkenswerthesten Theil ber vom Berwaltungs-Rathe heute bechargirten Rechnung vom vorigen

Nachdem noch bie vom Bermaltungerathe ftatutenmäßig vor-

junehmenden Wahlen in Betreff:
a) eines Borfibenten und Stellvertreters,
b) dreier stellvertretenden Mitglieder,

e) zwei Revisions-Commissarien, d) eines Mitgliedes zur Central landschaftlichen Deputation be-fs Brusung und Dechargirung der Jahres-Rechnung der Central-

ftattgefunden und bestiglich biefer Stellungen Die feitberigen Instatgefunden und begitzte beter Seltüngen die gettgerigei Ism-dober verseiben, nämlich die hortern Genful Setngel in Edisssund Tässsund Kittergutsbester Hertwis auf Reinharz, Guts- und Fadriffeltzer Fürrtschag in Cochset. Stadt Gutsensteller docheim in Schaftlert, Mittergutsbestiger von Bodenhaufen in Meineneh, Rittergutsbestiger A. Immerenann in Salzmünde und Gutsbestiger Sehse in Möderling mit Acclamation auf das Jahr 1880/81 wieder gewählt worden sind, wurde die Sitzung geschlossen.

Berhandlungen ber Straffammer bes Landgerichts Salle

Berhandlungen der Straffammer des Landgerichts Halle ann 26, Jan 1880.
Die etwas über 14 Jahre alte Dentimagd Emma Kaultig aus Deltzig die jede umer Allager alte Oelenimagd Emma Kaultig aus Deltzig die jede umer Allager die Leiden der Allager die Leiden der Mehren der Leiden leiden der Leiden der Leiden der Leiden der Mehren der Leiden leiden der Leiden und Leiden der Leiden Leiden der Leiden leiche und beständ für der Leiden der Leiden leiche und der Leiden der Leiden leiche und der Leiden Leiden und Leiden Leiden und der Leiden unter Leiden Leiden und der Leiden Leiden auch der Leiden leiden und der Leiden Leiden Leiden Leiden der Leiden Leiden unter Leiden Leiden und der Leiden Leiden der Leiden Leiden der Leiden Leiden der Leiden Leiden unter Leiden Leiden unter Leiden Leiden und der Leiden Leiden Leiden Leiden Leiden der Leiden Leiden unter Leiden Leiden auch der Leiden Leiden

ift, beffen Rame bem Baum angeheftet murbe. Soffen wir, bag ift, verfein Rature ben Bulant ungeheftet mickt. Soffen betr, fos-bem ichonen Baume ber zugelegte Rame nicht ben Zorn friedlichen Raturgewalten zuziehn und daß sein Laub fröhlich grüne bis in eine Zeit, wo ber Ruhm bes Dichters flein geworden ift. Ein spätere bas beste Recht haben, so wollen wir und mit bem Gebanken trößen, bag ber Mensch zu jeben gleit ich bas geheimissvolle eben ber Natur auf seine Weise vertraulich zu machen sucht. Und so wiederhole ich Ihnen, wie bankbar ich bastir bin, bas Ihnen kels und Bergwald bruch ben den mehr echzieberei einen Neig mehr erhalten haben, und bas Gie meinem Stamm und meiner Erstnbung gutrauen, sie dürften in Sonnenbrand und Winterstummt bes Thirtinger Waltee für die Juffunkt bauern. Daben Sie die Gite bei Gite, ben Damen und herren ber Geschlichstf mit meinem Danke monterpresenties erwicht Erwinderen auszurichten, dendie Arven vortresse. angelegentliche Empfehlungen auszurichten, ebenfo 3brem portreff-Dochachtung entgegen zu nehmen, mit welcher ich bin 3br ergebenfter Buftan Frentag

Bum Schluß nur noch bie Mittheilung, bag Schilber und veifer, in ben Lanbesfarben, in biefen Tagen angebracht

auch hinter dem Dorfe einholte und gurückrachte. Die Chefrau Aurth trug ihr ichwerleidendes Kind nach Seligich gum Doctor Kathmann, der jofort eine Bergiftung onflichte und Segenmittel verschafte, die aber ohne Wittung blieden. Am 11. April ist das arme Kind zienen qualvollen Verben erigen und von der mind genem mit der Kind zienen gefanglich einergagen und legte alse gemacht; de Kindeligie wurde gefanglich eingezogen und legte alse gemacht; de kindeligie wurde gefanglich einergagen und legte alse gemacht; der kindeligie von der Bertrecken gefang. untwomtete fie, das Kind hatte in wie fo sierberden gefan, autwordtet fie, das Kind hatte in wie fo sierben mäßien, da hätte sie den Tod beichleunigen wollen; sie habe es der Frau Aurth nicht gut gehabt und hätzt gern wieder nach haufe gewollt!" Bon dem anweichen Ehrer, der fie nach gab us gewollt!" Bon dem anweichen Ehrer, der fie untertichtet, wird sie als ein gefahlt dabe, auch eines berwächtolt jet. De Gerren Sachverländigen erflären sich dabe, auch eines bewächtolt jet. De Gerren Sachverländigen erflären sich dabe, auch eines bewächtolt jet. De Gerren Sachverländigen erflären fich dahrt, das kind habe finat an Zuderculofe gefanlet, der Zod wie daben dahre der habe finat in Ausberculofe gefanlet, der Ausbertung der Germalich der Leiten gelunde Sind für 1802 –14. Erteichholsspien eine fich sie ein gelande sind für 1802 –14. Erteichholsspien ihm für ihre nicht genau ermittelt werden, wie biet dos Kind zu fich genommen, da Uederstelbsei im Wagen u. j. w. nicht vorgeinnen, der Leiterkeibsei im Wagen u. j. w. nicht vorgeinnen nurben. Der Enastenmott biet die Kindlage aufrecht und beantragte, die Ausberchieden gemacht der Schaftspiel genauen Wieder der aus der Ausberchieden und benatungen der Schaftsbiel und benatungen der Schaftsbiel und benatungen. Der Schaftsbiel und benatungen aus den gestellt der Ausgellagte zu als Schafts gefanglich aus dem S

Aus der Proving Cachien und ihrer Umgebung.

2Mis ver Proving Sadylen find typer Amgeving.

Im den der Proving und dem Königreich Sachsen,
30. Juni. Auf Grund zwertöffiger Mitthetiungen, welche von
eiten 140 Gütern bes Reg.-Bez, Merleburg und des Königreichs
Sachsen gemacht worden find, läßt sich sichtigen, das sie diese
jährige Ernte keineswegs tribe Aussichten besüchten läßt. Ueber
den Leigen günftiger Witterung eine gute Ernte zu erwarten sein.
Hindlicht des Roggens gest aus den Berichten bervor, das
fürstlichte unsein erfreichten Kortaa liefern nirb da ibm die
perfesse eine meine erfreichten Kortaa liefern nirb da ibm die berfelbe einen wenig erfreutlichen Ertrag liefern wird, da ihm die Bünter- und die Majfrösse bedeutend geschadet; man erwartet kaum ben dritten Teste inner zemöbnlichen Durchschnitzernte. Die Kartoffeln sehen überall befriedigend aus und versprechen Die Kartoffeln jehen überall befriedigend aus undvertyrechen beinfalls einen guten Errrag. In Bezgu auf den Kroft wollen wir schieftlich bemerten, daß von der oben angeführten Güterpalb 38 volffdäben erlitten haben und von: 2 Güter bis 3u 90 pCt., 2 Güter bis 80 pCt., 2 bis 70 pCt., 2 bis 60 pCt., 7 bis 50 pCt., 2 bis 60 pCt., 2 bis 70 pCt., 2 bis 60 pCt., 13 bis 10 pCt., 13 bis 10 pCt. \to \frac{1}{2}\f

große Freude hervorzeriffen bat, welder in folgendem Telegramm an ben Staatsfefretär Dr. Stephan Berlin Ausbruch gegeben wurze. Dassiebe Lauter: "Wein Hert Es hat soehen ber Tele-graph in Treben bas Licht ber Welt erblicht! Den ernen With wurde. Dasseibe lautete: "Wein Jerr! Es hat foeben ber Leie graph in Treben das Kich ber Weit erbildt! Den einen Blitz wir seinen Patien der Anderen der und der der Angelein der Veierauf traf nach eine Jerik Untwort ein: "Besten Danl für ihr freundliches Telegramm. Wöge das new Bertefysmittel Ihrem Orte, sowie den Fadriken und Seinbrichen in Foedenwert und Veilentwort zu gesten beringen. Für ihr Kichtern. Die Keichstein der Veilen der Veile der Veilen der Veile Veilen der Veile der Veilen der Veilen der Veile der Veilen der Veilen der Veilen der Veilen der Veilen der Veile der Veilen der Veilen der Veilen der Veile der Veilen der Veile der Veilen der Veile der ver ver der Veile der Veilen der Veile der Veile der Veilen der Veilen der Veile der Veilen der Veile der der Veile der Veile der Veile der Veile der Veile der Veile der der Veile der der Veile der Veile der Veile der Veile der Veile d Befiger eine Schilbfrote gefunden, bie 14 em lang und 6 em

O Bon den Mansfelder Seen und ihrer Umgebung, Oson den Mansfelder Seen und ihrer Umgebung, 29. Juni. Die biesibigisch Ernte hat in biefiger Gegent in ihrem ersten Theite bezonnen, nämlich bie Rapse und bie Hernte, wem auch in ben verschiedenen Lagen und Drichaften mit ungleich günstigem Ertrage. Die Rapsernte ist auch in unserer sonft reich gefegneten Landschaft als eine geringe zu beziehen, do ber Frost ken Milithen und jungen Schoten nicht unsbedutenen Schaen zugestigt hat. Besser unter eichlicher ist die Klee heurente, odwohl ber woeite Schmitt insiges ber eingestretenen gimfigen Witterung noch einen wiel bekeutenberen Ertrag archeiden Junion und bestellenderen Ertrag der ein bei Bestellen gimfigen Witterung noch einen wiel bekeutenberen Ertrag archeiden. Das Milissen von der Wese der Wilsen ist. stee geleichte, dewogle er godie Syndie in in gele er eingetretenen ginftigen Witterung noch einen viel bedeutenberen Ertrag verfpricht. Das Wiefenbert resp. das Gras der Wiefen ist stellenweise nicht recht zur Entwickelung gesommen, namentlich in hinscheft auf die sognensten mit Schlamm und Sand verunweinigt worden. Die Roggensehren mit Schlamm und Sand verunweinigt worden. Die Roggensehre bieten einen traurigen Ambild, da viele Morgen große Flächen total erfreren sind, namentlich in den tieser liegenden sehnnarten, wie z. B. deim Oorse Wanseleben. Wo der Kroft seboch nicht geschatet, da sind Hammen der Angleichen Abs der Kroft seboch nicht geschatet, da sind Hammen der Konten und Schren auf der Verlegen und der Michael der Verlegen und der Angleichen Verlegen der Verlegen und der Angleiche der Verlegen der Angene der Verlegen der Angene verlegen der Verlegen der Verlegen der Verlegen der Verlegen der Verlegen der

In Nordhaufen bemertten biefer Tage Bewohner ber Unterftabt auf bem Beufuber eines Bauern, welches jum Berlliterstatt auf bem geu fuber eines Bauern, welches gum Ber-auf pereingefiber worten umd zur Gestieltung bes Gewichtes eben die flädtische Wage verlassen hatte, einen anscheinend im tiefftem Schlafe liegenden Angelörisen des Bertalieres, welcher wurch sein Arvergewoch das Gewicht der Leufuhre vermehrt hatte. Der Schläfer wurde unfanft gewedt, berunterzeholt und ur feinen Konntinum, acklie ju feiner Bernehmung geführt.

† In Altenburg erlangte bei ben jüngst stattgehabten Lanblags Bahlen ber Kambibat ber Sozialbemofraten in ber britten Absteilung nabegu ben vierten Theil ber Stimmen.

† In Rauba bei Altenburg hatte bor einiger Zeit ein junger Mann seinen Schwiegervater ermorbet und sich dann nach seinen. Seth fich nun and ber Abert bes Abreber gestonen. Seth at sich nun and ber Abert bes Abrebers getöbet aus Kene barüber, baß er selber burch Vererber getöbet aus Kene barüber, baß er selber burch Verheben ben häuslichen Frieden seines Sohnes gestört und ihn zu ber Unthat gewissermaßen angestachet batte.

feines Sohnes gestört und ihn zu der Unthat gewissermaßen angestachet hatte.

† Man wird sich entsinnen, daß kürzlich in Nordhaufen ein Eigarrenmacher 10 Jahre Zuchstaus erhielt, weil er den Köhrer eines Wagens, in dem er sudr, meuchtings niederschof und mit dem Wagen entsich. Dieser Tage sollte der Berbrecher nach dem Julisselfen Zuchthaufe abgesicht werden, das gelang es ihm, am Tage worßer zu entspringen. Bald jedoch wurde er wiederergrissen. Einige Stunden nach der Flucht sah nämlich ein zwölzigkriger Unnge dem Entsprungenen, den er kannte, am Rande eines Baches liegen und seinen Durft löschen. Anstichlichen wars sich der Inne eines Baches liegen und seinen Durft löschen. Entstellich und sind eines Waches liegen und seinen Durft löschen. Entschlossen zum Klinde tamen auf das Geschreit des Knaben bald Erwachsen zum Glide tamen auf das Geschreit des Knaben bald Erwachsen der berbei, welche den Richkelting seinnahmen.

† Die Perzogin von Edinburg wird im Sommer einige Zeit im Reinhardts brunn en restieren.

† Dem Lehrer und Organisten Wolden Warten und in

Reiher liche S einem ben Ro bes Ro

meder Reffer Boden Ochjen

Buckerr und M

felbft l Arbeit ben öf allein berschie ben zu thobe,

gum B gurücke

Starlis Stiger C. F. man h galerie bie lar wirft l bis zu greisen lehrreie auss in

ber Ne ber ger gegang bene E bem II bie mu die Ex

baß bi aus m ein Di "Bega" und di arbeite gabe n berdier

feffor i

perhee große Baffe nebst

a ein Daß und u Maffi den C

und , baud

eifern ihren Lauf Stär

worde ein g die H

bem bebec Spu eine

fiter zuerl Baf

zähle turm reiche

- Dem Lovering reis orinnen ergeichem: Bartmuß in Bitterfelb ift ein Batent auf einen "Noten-Tongeiger", ein Infimmentden, welches bem Richmuffer bie Notenschift fo flar macht, baß er fie beim Singen zu verwerthen im Starbe

In Alspenstedt (Er. Halberstadt) find in den letzten Tagen ungefähr 20 Bersonen ertrantt, welche fämmtlich Bratwurstfleisch aus einer Fleischerei in Halberstadt genossen haben.

Berhandlungen des landwirthichaftlichen Bereins

Berhandlungen bes landwirthschaftlichen Bereins

Beitgandlungen bes landwirthschaftlichen Bereins

Beiterfeld Deilig.

Der Borfigende eröffente der Bertammlung 10½ libr mit dem Bemetten, doß es wohl vorzusiehen iet. Die auf Mr. 2 der Taget-Drumg angeieste Gefinde Bestammlung 10½ libr mit dem Bemetten, doß es wohl vorzusiehen iet. die auf Mr. 2 der Taget-Drumg angeieste Gefinde Franklichen und dem Genamilichen und der Benamilichen und der bei der der der eriten, wei der auchten und vier der deriten der murden vete der eriten, wei der auchten und vier der deriten den Genamilichen und der Franklichen under der eriten, wei der auchten und vier der deriten der Angenitätigen und einfrechende Angenitätigen und einfrechen Angenitätigen und einfrechen Angenitätigen ausgezahlt:

Ausgunft Erone, Jahr im Dienit bei den, Schimmer jum, (Renhaus) 16. der Middle, 4 Jahr im Dienit bei den, Schimmer jum, (Renhaus) 16. der Middle, 4 Jahr im Dienit bei den, Schimmer jum, (Renhaus) 16. der Middle, 4 Jahr im Dienit bei den, Schimmer jum, (Renhaus) 16. der Middle, 4 Jahr im Dienit bei der Middlerer (Brioran) 20 Jahr kennntling, 6½, Sahr im Dienit bei der mit Stabes (Schima) 25. Baulim Wienlich bei Gerten Krabbes (Schima) 25. Baulim Wienlich bei der mit Stabes (Schima) 25. Baulim Wienlich bei der mit Krießber (Tobbern) 20. Kauf Kung, 7 Jahr im Dienit bei der mit Krießber (Tobbern) 20. Maguif Bergmann, 28 Jahr im Dienit bei der Middlerer (Bobern) 20. Maguif Bergmann, 28 Jahr im Dienit bei der Middlerer (Kobennoda) 20. Maguif Bergmann, 28 Jahr im Dienit bei der Middlerer (Kobennoda) 20. Maguif Bergmann, 28 Jahr im Dienit bei der Middlerer Bernamilier der Middleren Bernamilier der Mindleren Wiendleren Weitschleren Wiendleren Weitschleren Wiendleren weitschleren Wiendleren weitschleren Wiendleren weitschleren

eignete Beffe zu honortren. Die Bofef Berthel'iche Anbaumethode ber Buderrube. Referenten Dryander (Schenkenberg) und Anfinn (Salle).

Anbau der Zuckerrübe nach Serrn Berthel gemahrt folgende Bortheile:
1) Die Borbereitungen fonnen in Gerbft- und Bintermonater

1) Die Borbereitungen sonnen in Herbie und vonnennen.

1) Die Borgigs der dishertigen Methode werden vereinigt bei Berneidung deren Röchtieft.

3) Der Bau mit den vollfonnteneren Geräthen sicher einen guten, juderreichen Ettrag der Allte und erforbert weniger Koften der kagte in der Espaindung bleier Behauptung wird ausgesührt dadurch, der tagt:

2) Bei Beneitrucht geht bei der Frühlicherbedauung verloren.

2) Bei biermäßiger Keinchtigfet und auch el Räsie geardeitet werden, damit der Boden sein kind auch der Räsie geardeitet werden, damit der Boden sein kinds auf der Kasie geardeitet werden, damit der Boden sein kinds für da laufende Jahr vereitet wird.

wtro. 9) Jum Besiellen müsse eine Anzahl Anspannvich den Winter gefüttert werden, welches im Sommer nicht genügend Arbeit

findet. 4) Begen der Kürze der eigentlichen Saatzeit kommt gewöhnlich ein Drittel zu früh, ein Drittel zur rechten Zeit und ein Drittel

über, unter ober neben ben Tünger gebracht werben. Mit einem Auge biefer Saemaschine wird mit alles, was im Frühjahre bis zum Beginn des Jatens zu leisten ift, auf einmal gemacht. Man er-

rift

ucht-nem fem

rt!

iten

rd,

-10

Runft und Wissenschaft.

— Dr. Heinrich Schliemann, welcher befanntlich biefer Tage in Berlin anweiend mat, ist, nachem er doiglich die nordischen Alteritätunger und das Antiquartum des Indiglichen Muteums soule die Khbeilung vorgefeicheilufer Altertigener des Martischen Muteums jum Iwed vergleichender €tuden besichtigt, wieder nach Leipzig umflockfort.

n."
[Splendit, — aber knotig.] Amerikanische Elätter er-mit vieler Anbacht, daß herr John H. Schönberger, sittsburgh, auch unter dem Namen der "Eisenkling" bekannt, Brant, einem Hrünlein Alice E. Tayler von New-York, am ütstage einen Ehed in Höhe von 1 000 000 Dollars als engabe überreicht hat.

Emit S bewohnte buntle Kammer, in der der Mordversinch verübt worden.

[Schulfnaben wegen Balbbrand verurtheitt.] Bom fonigl. Landgericht in Elberseld wurden fürzlich ver Schulfnaben aus der Gegend von Benische, welche einem Balbbrand verurschaft hatten, mi se 4 Wochen Gesängniß verurschilt.

[Die geht der Schulfnaben Bereich vertreinigten Staaten.] Der iett aufgenommene Eenlus der Bereichigten Staaten erziebt jolgende Seelenzahl in den Hampflätzen: Ven 1904 1 350000. Bischaften 20000. Bischaften 20000. Bischaften 20000. Bischaften ber letzen Dekate hat Kon-Yort um 408 000 Seelen ungenommen. Philatelphia um 175 000, was der Bereich um 104 000. Sielaga vm 176 000, Stochus um 104 000. Sielaga vm 176 000, Selon um 104 000. Sielaga vm 176 000, Selon um 104 000. Sielaga vm 176 000, Selon um 104 000. Eine von 116 000 Seelen um 115 000, Baltimore um 83 000 und Eineinnati um 34 000.

[Ein Franzose iber Deutschland.] Wie von der

140000, Beston um 115000, Battimore um 83000 und Eincinnati um 34000.

[Ein Franzose über Deutschland.] Wie von der Müsschosser, so weiß herr Turgan jest in der France auch von der Wisschosser, so weiß herr Turgan jest in der France auch von der Busschosser, so weiß herr Turgan jest in der France auch von der Verliere Schlereid, dass Kühmlichte zu derschland der Aufhältlung des Aufhältlung des Aufhältlung des Aufhältlung den Kihmlichte in Beise. Nicht mitver lehreich, sauf herr Turgan, ift es Abei, zu sehn, wie gange Schulen von 7- dies Kihrlung ausgen, die schon jeder nie sehn, die Aussellung und wieden nungen, die sich on jeder eine schreiden werden von Kindern, welche in den Verräßen niederlassen. Die Menge von Kindern, welche in den Straßen der vertägen der deutschlassen, ihr siedene, für diese der die kunflicht einer Bomme oder eines Erzissers klutteren, die freihe Entwidtung ihres ganzen Wesens sind offensar wiederum ein Zeiche von Stärte und ein ernieter Soff jum Nachenten. Gewiß ist für einen Franzsen der die Verlie deutschland weit eutsern, einen anzunehmen Einderuf zu machen, und der wirden und der Verließer deutschlangen von Verließe. Jährlung der Auftrellung von Wünschen für der und die Ausfeldungen von Verließe. Jährlung der in der der der der in der der der der ins kört verder ihnen vielleicht von zweisfelbassen wirde. Nachtlager und kört verten ihnen vielleicht von zweisfelbassen wirde. Nachtlager und bie gefunden Iberen die konden und der einem Stern, der die Eerschreiten werden ie sich zeicht entspliedlungen, er Wandeverseher, wes flachen Tuntes und der eine kürfeldungen vor Wandeverster, wes flachen Tuntes und der eine kürfeldungen wer Mandeverster, wes flachen Tuntes und der eine kürfeldungen wer Mandeverster, wes flachen Tuntes und der eine kürfeldungen einem Suderster ein Der ein Abert der Aussellungen.

wurren.
[Garfield ein Deutscher.] Wenig dekannt dürste es sein, daß Oberst Garsield. Der von der republikanischen Gowention in Ebicago jum Cantidaten sitt die Krästentschaft der Bereinigten Staaten aufgestelt wurde, von deutscher Hertunst ist. Seine Berfahren wanterten von Hessen Darmstort nach Amerika aus, und ihr ursprünglicher Rame warGarfeld.

Biehung tommt und nur ein Theil ber pianmaßigen loofe unter-

Siedung kommt und nur ein Thell ber panniöhigen Loofe untergebracht worden ist.

Biterarisches.

**Bom Mevers Reife acher Gerlag der Bibliographitigen Institute in Leinzig ist das eine Gerlag der Bibliographitigen Institute in Leinzig ist der File acher in Gerlag der Eichte Theure der Liefe File eine Einzig der eine Einzig der einzig d

Civilfandb-Regifter ber Stadt Halle,
Weltungen am 30 Juni 1880,
Mulgeboten: Der Kabritarbeiter K. Schulge, Heine Märterfirche 9. und W. Setbel große Wärterlinde 18. — Der Kranlenwärter Ch. Sager, Schloß erg 21%, und D. Lehmann, Magdeburgertrache 2. — Der Popisfertetär C. A. Bauer, halle, und W. Frang,
Gelektlichungen.

straße 2. — Der Hollsteften E. M. Dauer, Salle, um B. Keng, Eberthau.

Gefchickungen: Der Schlosser D. Main, große Märterstraße 18, und M. geld. Berger, große Mittergasse 18.

Geboren: Dem Schumpmachemeiter G. Beiter ein Sohn, Geistraße 37. — Dem Alempnermeister G. Beiter eine Zocher. Domehals 6. — Dem Lichter M. Schumper eine Zocher, Domehals 6. — Dem Alempnermeister G. Beiter eine Zocher. Wormlich 20. — Dem Schlinnsche S. Mad ein Sohn große Urschiehunge 21. — Dem Schlinnsche S. Mad ein Sohn große Urschiehunge 21. — Dem Glodwicker G. Schled eine Zocher, große Schullunge 8. — Dem Glodwicker 3. Getzt eine Tochter, eine Erchien 28. — Dem Glodwicker 3. Getzt eine Tochter, große Schullunge 6. — Dem Glodwicker 3. Getzt eine Tochter, große Schullunge 6. — Gin unehel. Sohn, Dachrigasse 2. Getrichten 20. — Der Sandwicker 20. — Der Sandwicker 20. — Der Schundwicker 20. — Der Schullunger 20. —

— Des Jumurcmann örtebrich August Früngel, 66 Sahr 7 Monat 20 Zage, Geitinfüchgalfus, Kelbiroge 4. — Der Sofferträger Gottbill Bülchem Samall, 49 Sahr 5 Monat 26 Zage, Herzperfettung,
Bormtlegriträge 4.

Treubentlifte.

**Tungefommene Kreinbe vom 29 bis 30 Juni

Erabt Damburg. Dr. Boron d. d. Man. u. Beb.
a. Bagnebort, 50. Baron d. Urfül a. Mußland. Dr. Mittergutsbei,
hertwig a. Meinbarg. Dr. Boron d. d. Mußland. Dr. Mittergutsbei,
hertwig a. Meinbarg. Dr. Boron d. d. Mußland. Dr. Mittergutsbei,
hertwig a. Meinbarg. Dr. Boron d. d. Mußland. Dr. Mittergutsbei,
hertwig a. Meinbarg. Dr. Boron d. d. Mußland. Dr. Mittergutsbei,
hertwick der Mußland. Dr. Mentier Abhibiertor Grimmer n. Dochter a. Breiau. Dr. Domantenpädier
Baupel a. Riederforn. Dr. Betraßleifer Rühn a. Dasle. Dr. einet.
D. Ref. intig a. Die pert.
Baupel a. Riederforn. Dr. Betraßleifer Rühn a. Dasle. Dr. einet.
D. Ref. intig a. Die der d. Ref.
Sandinann a. Bertin, Babbe a. Blauen, Gulßbacher a. Rumberg,
Boothin a. Mannisch.

Soldner Ning. De Grenz Kauft, Dermaint a. Somburg. Boppe

Soldner Ning. De Grenz Kauft, Dermaint a. Somburg. Boppe

Soldner Ning. De Grenz Kauft, Dermaint a. Somburg. Boppe

Soldner Ning. De Grenz Kauft, Dermaint a. Somburg. Bopfe

Soldner Ning. De Dr. mod. Raujer a. Bertin, Frau Bolff

a. Wagdbrung d. T. Bottlein beimbal a. Weither a. Wolfen.

Wolfene Ningel. Dr. Dr. mod. Raujer a. Bertin, Frau Bolff

a. Wagdbrung d. T. Bottlein beimbal a. Weither d. T. Ballio
frau Kraujer d. T. Schleich sigena a. Bertin, Broun a.

**Bologna, Weiper a. Bermburg, Dipeben a. Danburg, Blachbarth a.

**Bologna, Weiper a. Bermburg, Dipeben a. Danburg, Blachbarth a.

**Bologna, Weiper a. Bermburg, Dipeben a. Danburg, Blachbarth a.

**Bologna, Weiper a. Bermburg, Dipeben a. Danburg, Blachbarth a.

**Bologna, Weiper a. Bermburg, Dipeben a. Danburg, Blachbarth a.

**Bologna, Weiper a. Bermburg, Dipeben a. Danburg, Blachbarth a.

**Bologna, Weiper a. Bermburg, Dipeben a. Danburg, Blachbarth a.

**Bologna, Weiper a. Bermbu

Beobachtungen der meteorologifden Station in Salle.

334.06			
	333,03	332,36	333,15
753,59	751.26	749.75	751.53
4.79	4.82	5.66	5.09
10.80	10.88	12.77	11.48
329.27	328.21	326.70	328.06
742.79			740.05
75.94	40.6%	74.8%	63,81
		15.8	17.0
16.88	27.25	19.75	21.29
6 1.	81.	8 1.	
beiter 2.	aml, heit. 4.	molfie &	aml. beit. 4.
		Cam.	
	4,79 10,80 329,27 742,79 75,9% 13,5 16,88 8 1. heiter 2. Cum. 8tr.	4,79 4.82 10,89 10,88 329,27 328,21 742,79 40,38 75,9% 40,6% 13,5 21,8 16,88 27,25 8 1. helter 2. Cum. Str., cum., brit. 4. Cum. 1, brit. 4.	4,79 4,82 5,66 10,89 10,88 12,77 329,27 328,21 326,70 742,79 746,38 736,98 75,9% 40,6% 74,8% 13,5 21,8 15,8 16,88 27,25 19,75 8 1 8 1. 8 1. 8 1. better 2. int. bett. 4, unifig. 6.

in ber Racht vom 30. Juni-1. Juli: 13,4 %. =16,75 %.

Zelegraph. Coursbericht der Pallifchen Zeitung.
Berliner Honds-Börie.
Derfchlestiche 113,25 Colon-Billomen — Derfchlestiche 135,00 Cepter. Cebe-Active 1488.— Preng Gompillo. 105,00 Zenden; felt.
Beigen (gelber) Berliner Getreide-Börie.
Beigen (gelber) Burliner Getreide-Börie.
Beigen (gelber) Burliner Getreide-Börie.
Beigen (gelber) Burliner Getreide-Börie.
Beigen (gelber) Burliner Getreide-Börie.
Bertiner (Bertiner) Getreide-Börie.
Bertine 100 (5,60) Burlingupt 175,25. Septen-Derbt. 165—
Bertines loco (5,60) Burlingupt (4,90) August-September 63 70, felt.
Bibbot 1000 55,— Septen-Derbt. 56,10. Orthr-Roobst. 56,50.

etwa 230 lika

Hallischer Tages-Kalender und Lokal-Anzeiger.

Freitag ben 2. Juli:

Kiralice Angeigen.
3m El. Allrig: Bin. 10 allgem. Belichte u. Communion Oberbiatonus Paftor Sidel.
3m Claudia: W. 8. Wiffonellunde Bastor Knutb.
3gl. Aniverficits Bibliothef: gedfinet Bin. von 8—1 Uhr, Bücher-Auskeihung von 11—1 Uhr.

von 11—1 Uhr. **Ctandesamt:** Bim. v. 9—1 u. Rm. v. 3—5 geöffnet im Baagegebäude, Eingan Rathkaus

Tandesamt: Bin. v. 9—1 u. Am. v. 3—5 geöffnet im Waagsgebäude, Eingang Arthband.
Täbitiges Leihaud: Expeditionsstunden von Un. 8 bis Inn. 1.
Täbitiges Leihaud: Exploritunden Un. 8.1, Am. 3—4.
Etabitige Chartoffe: Kassenfunden Un. 8.1, Am. 3—4.
Ebarton L. D. Caattreid: Kassenfunden Un. 9. 19; Ulrichestraße 37. I.
Ebarton u. Borssunis-Verein: Kassenfunden Un. 9. 19; Ulrichestraße 37. I.
Ebarton u. Borssunis-Verein: Kassenfunden Un. 9. 19; Ulrichestraße 37. I.
Ebarton u. Borssunis-Verein: Kassenfunden Un. 9. 19; Un. 3—5 Berüberire. 6.
Edizerthamierunis-Vereinsunis-Ve

fangler". ängerbund a. d. Caale: Ab, 8 Probe in Müllers Bellevue. ciangberein "Murthe": Ab, 813, llebungsflunde im "Baradies". aflijder Lither-Elub: Bereins-Abend in Wille's Refiaurant, U. Klausflraße

Freitag ben 2. Juli Mends 7 Uhr Grosses Militair-Concert 6. Walther, Leipsig — Inf. Reg. Vr. 107. 9. Abonnements-Concert. Entree 50 Pf. Duhendbillets M 4.2 Dutenbbillete M 4,20

Die Billets des 1. Abonnement verfallen beim 12. Abonnements-Concert. Duțenbillief 31. #4.20 fiub jedoch für alle Concerte außer den Erra-Concerten gülfig.

B. David.

Hostaurant, Barfilsserstrasse v. Sepõt u. Auslidant v. edit bööm. Bier a. b. Brauerei v. Anton Dreher in Midelob b. Seag in Sõim., aletidajetia empfelte verajidides Cracauer a. b. Brauerei v. R. Sieger & Co., Cracau. Reichh., der Saison gemässe Speiskarte, civ. Preise.

bie Blume aller jehigen Biere, à Glas 15 Pfg., mur allein in W. Meissner's Restaurant, gr. Ulrichsstr. 53. Freundl. Lefalitäten, angenehmer schattiger Garten, anersannt vorzügl. Kiche

Ein großer Laden, fowie die obere Etage große tein- und große Ulrichsftragen Gde ift fofort oder per Stein-1. Detober ju bermiethen.

Wilh. Schubert.

Dr. A. France's Bäder im Hürftenthal. Irigh-römijche Bader v. 8—19 U. für herren v. 1—4 U. f. Damen v. 4—6 U. f. herren.— Sooi. Chwefel. Mats. Richen. Setten. Sten. Moor.— aromatische, füdenmache. v. wöhn! Wösserbader zu jeder Agasestie U. An Soone. U. gelertagen sich die Antalia Kin. geichlossen. Irint. Vollen u. Milchuren, jowie alle natürl. u. fünstl. Mineral wösser in Restaurant.— Elegant eingerichte Simmer sichen im Bochepaus und in der Mechauration zum Beischen bereit.— Im Restaurant aute Küche.

To of Incomment and Technical Control of the Contro

Bolläküdje (Bathhausgasse 7 im Hose). Marten, ganze Portion 25, halbe 13 & (am Tage vor Benutung zu entnehmen): ebenhaselbit, bei Ren-mann, Geiststr. und Scharrngassenede, und Bellson, Kleinschmieben 10.

gr. Stein- und gr. Ultignssiftassuf-beau, empfing:
prische Annansfrüchte, licht Ital. Salami, prima Astrach. Caviar, fliessendfetten Rheinlachs, Delleatess-Fettheringe.

Geschäfts=Gröffnung.

Installations - Geschäft und Schlosserei

Wasser- und Dampfanlagen.

Gas-, Wasser- und Dampfanlagen. Behnjährige Erfahrungen in meinem Jache setzen mich in ben Stand, allen an mid gerichteten Ansoverungen zu genigen und soll mein Bestreben mur auf eine beilige umd gulte Arbeit gerichtet fein.
3ch halte mein Unternehmen ben geehrten Bewohnern von Halle und Umgegend bestenst empsohlen und zei hen

mit Hochachtung

Gustav Forberg,

Gr. Steinftrage 27/28

Bur Infertion empfohlen:

Niederlausiker Anzeiger

gelejenites Blatt in den Städten Finfterwalde, Rirchhain, Dobrilugt, Connewalde und Umgegend.

Infertionsgebühren bie 4gefpalt. Zeile ober beren Raum 10 &. Die Anzeiger-Erpedition. Rosenstein. Rinftermalbe.

Tüchtige Dreher

Hallesche Maschinenfabrik und Eisen-giesserei, Merseburger Strasse 37. Rittergut Saynrode bei Sta-Sollftedt fteben 150 Stud

Jährlingshammel

Siermit beehre ich mich Ihnen angusigen, daß ich mit bem beutigen Lage am hiefigen Blace, Geifftrage Kr. 42, eine Korffichnien-Sandblung, verbunden mit Nortfichneberei und Lager jämutlicher BranereisArtiefel eröffnet babe. Indem ich mein Unternehmen Ihrem gefodigten Wohl-mollen bestens empfehle, zeichne

Sochachtungsvoll Otto Braune.

Befanntmachung.

Bei bem unterzeichneren Annhegrichte umb ben jum Bezirt besselben gekörenten Annhegrichten werden währende ber geselltschem Gerichten werden währende ber geselltschem Gerichtsseizen vom 15. Juli bis 15. September b. 3. alle Strassachen und die im § 20 des Gerichts-Berinstungs-Geses bezeichneten scheimigen Sibiliprozeizsachen und andere der Bescheunigung bedirfenten Sachen ohne Unterbrechung sortbeiten. Nach § 91 bes Gesteges dom 24. April 1878 (Ges. G. ammil. Seite 283) sind bie Gerichtssetzen auf die Angelegenheiten der nicht streitigen Gerichtssarteit ohne Einstuße.

238) sind die Gerichtsserien auf die angeregengen.
Die Bearbeitung der Bormundichaftssachen, Nachlaßsachen, Lehns-Famillen Fibeisommiß- und Stiftungssachen kann wöhrend der Freien unterbleiben, soweit das Bedürfing einer Beschermigung nicht vorfanden ist.
Halle as, ben 25. Juni 1880.
Königliches Landgericht.
v. Kunowski.

Rothwendiger Berfauf.

Rollymenbiger Asertaute.

Im Wege ber nothwentigen Subhaftation soli bas dem Bauunternehmer Otto Roch zu Geledice niein gehörige, im Grundbucke von Halle alse. Band 84 Blatt 3225 Artikle 712 eingetragene Grundfluck: eine Ackeparzelle vom Plane Nr. 218a an der Hermannsstraße, Aartenblatt 11, 520,79c, mit barauf erbautem Wohnhause und Zubehör — Hermannsstraße Nr. 18—

am 21. Septiv. 1880 Bormittags 9 Ugr an hießiger Gerichtskelle Zimmer Vr. 21 versteigert und 25. Septiv. 1880 Bormittags II Uhr an hießiger Gerichtskelle Zimmer Vr. 31 bas Urtheil über ben Zuschlag verführet werben.

indet werben. Es beträgt das Gesammtmaß ber der Gundsteuer unterliegenden Flä-

Es beträgt das Gesammtung der der Munisteuer unterstegenden Fischen des Grundfilds au an 28 am, der Ruhungswerth, nach welchem das Grundfild zur Gebäudesteuer veransat worten: 1210 Mart. Der Ausigg nas den vorläufigen Gebäudesteuer Fortschreibungsverbandungen sowie beglaubigte Blöschrift des Grundbuchslattes sonnen in unserer Gerichtsschreiberei-Abtheitung VII eingesen werten. Alle beseinigen welche Eigenthum der anterweitet, zur Wirtsamsteil zugen Dritte der sintragung in das Grundbuch bekürfende, aber nicht eingetragen Rechrechte gelten die mehre haben, werten ausgeschert, dieselben spätesten im Bersteigerungstermine anzumelden, widrigenfalls sie mit ihren Rechten ausgeschossen werten.

Halte a. D. ben 24. Inni 1880.

Rünigliches Amtsgericht, Abtheitung VII.

Ausbietung von Altveitsfrüften.

An ber hießigen Königlichen Etrafansfalt werben mit tem 1. Januar 1881 etwa 300 Gelangen zu amerweitiger Velchäftigung bisonible. Sie sim bischer beschäftigt mit Gigarrensabritation. Biquieneberei, Etuissabritation, Gürtleret, Schulmacheret unn Marmorfückieret. Se werben Ausrebieten auf bietelben ober auch sonitige in ben Strasminaten zulässige Arbeiten angenommen und sind biese Ausrebieten bis zum 1. September or, an bie unterzeichnete Direction einzureichen. Die höße ber zu stellenben Caution bei Alfossischen Schulme ber zweimonatlichen Arbeitslöhne. Gentractes beträgt die Summe der zweimonatlichen Arbeitslöhne.

Datse die Schuldlichen Strasminats

Die Direction ber Roniglichen Strafanftalt.

Submission.

Die Lieferung und Montage ber Gifenconstructionen bes phy-siologischen Institute foll im Soge öffentlicher Submiffion ver-bungen werben. Die Offerten find versiegelt und mit entsprechender Auf-ihrift versehen, spätestens:

schrift versehen, spätestend:

Mittwoch den 7. Inli Bormittags II Uhr
im Bürcan bes Unterzeichneten, Friedrichstr. 24, adzugeben, woselbst auch
die Lieferungsbedingungen während der Dienststunken zur Einsicht ausliegen.
Dalte a.S., den 30. Juni 1880.
Königlicher Kandbauinspector
von Tiedemann.

Sandelbrichterliche Bekanntmachung.

Machitehender Bermert:

Fol. 117

W. Siedersleben & Co. in Bernburg.
Die Mitgefelischier:

1. ber Kaufmann Anguit Link in Bernburg,
2. ber Kaufmann Gart Link bafelbt, scheiben mit bem 1. Juli biefes Jahres aus ber offenen Janbelsgefellschaft:
B. Siedersleben & Co. in Bernburg aus und wird eicfelbe von da au von den Mitgefellschaftern:
1. bem Econifer Billibelm Siedersleben in Bernburg,
2. bem Permiertientenant Julius Siedersleben in Bernburg

weiter geführt.
ift laut Berfügung vom heutigen Tage in bas hiefige Hanbelsregister

eingetragen worben. Bernburg, ben 28. Juni 1880. Herzogl. Anhalt. Amtsgericht.

Halle, Montag den 5. Juli 1880, Abends 6 Uhr

im Volksschulsaale

Concert

des akademischen Gesangvereins

unter gefälliger Mitwirkung des Herrn H. Petri, Fürstl. Concertmeister aus Sondershause

Billets zu nummerirten Plätzen à 2.4 50 & — zu nicht nummerirten Plätzen à 1.4 50 & sind in der Musikalienhandlung von **Otto Reubke.**

G. Schwetschke'scher Verlag in Halle. Sep.-Cto. Abonnements - Ginsadung. 1880. III. Quartas.

Illustrirte Zeitung für Kleine Leute

Band XII. III. Qu. pr. Qu. 1 Mk. 80 Pf.
Band 1—XI vorräthig. Mit vielen hundert Junfrationen. Serausgegeben unter Mitwirtung von E. Bier, Sugo Ein, A. Alauwell, Fram Anauth, E. Laufs, Josh Wener, M. Kaul, Dr. C. Kill, A. Michrer, R. Noth, Fram Kauline Schanz, G. Sibjuer, G. Wichter und Anderen. Cleg. cart. Kreis & Band 4 Mark. Durch fede Buchhandlung zu beiefen.

Erwedition bei W. Open in Leipzig.

Gin Suhnerhund im zweiten bette, ben zweiten bie Wast. ift zu Sphothef joiort gejucht. Offerten vertaufen auf bem Rittergute Doben- F. A. Nr. 10 burch Gd. Etidrath in ber Exper. b. Zig. erbeten. Kelbe

Bebauer-Schwetichfe'iche Buchbruckerei in Salle.

Sauerkirschenverpachtung.

Die jur Domaine Schortewitg ge hörigen Sanertirichen follen Mon-tag b. 5. Juli e. im Scharrichen Gaitbefe ju Schortewitg öffentlich meiftbietend verpachtet werden.

Restaurant Gera

Ein neu erbautes Reftaurant ber fehr gewerbreichen Stadt Gore mit parquetirtem Tangsaal und Kegel-bahn, ift zu verlaufen ober an einen tüchtigen Wirth zu verpachten. Nä-heres burch Ernst Fietsch im Gera, Sumbolbftrage.

Ein fehr ichon gelegenes Rittergut,

nahe ber Bahn, ca. 1500 Morgen groß, burchweg sicher und kleefäbig. 4 Me Pacht. ift fosort mit voller Ernte und Brolongation der jehigen-Bachgeit zu cediren. Offerten sub M. &c. 6083 Rud. Mosse gr. Ulrichsftr. 4.

Bwei zusammenhängende Häuser (an' Wunsch auch nur eins) mit Lesden, it guter Geschäftelage unter glünftigen Bedingungen zu verfrassen. Zu erstragen bei J. Barck & Co.

Gin Saus mit Garten, Anpfianjung und 4 Morgen Feld, fieht jum Berfauf in Gorsleben bei Salzmunbe.

Comptoir, Riederlage und Sofraum mit Ginfahrt jum 1. Januar 1881 gefucht. Offert. mit Breisangabe bef. sub G. K. 6080 Rudolf Mosse, gr. Ulrichs:

itraize 4. Die Bel-Stage in meinem Saufe Margarethenstr. No. 1 ift bom 1. Detober ab zu bermiethen. Banquier Lehmann.

Luifenftr. 16 ift die von herrn Ren-tier Gebeder feit 6 Jahren bewohnte Bel Etage jum 1. October beziehbar.

Belectage zum 1. October beziebbar, Geiucht per sofort event. per 1. October Näße der Bost von einer ätteren anständigen Dame eine unmöblirte Stube mit Kammer und Ridge. Offerten mit Preisangabe sub G. s. 13067 Rud. Mosse, gr. Utrichstr. 4.

Ein Laden

mit Comtoir, auf Wunsch auch Bohnung, in der Rähe des Saalthores in Beigenfels ist zu vermiethen und 1. Oktober er. zu beziehen.

ftober er. zu beziehen. Restettanten wollen sich unter B. #1 806 an die Annoncen-Expedition n Ad. Grabow jun. in Beigenfels wenben.

Ein junger Detonon, praftisch und theoretisch gebildet, mititärfrei, 20 Jahr alt, gute Zeugnisse, jept noch in Stellung, such bei sofortigem over höhreren Antritt unt. Leitung den Brin-zipals over Inspektors unter beschieben nen Ansprücken Stellung. Briese ar Berwalter Cart Cherchardt in Sin-gen bei Baulingella.

2 übercomplete junge fraftige Ar-beitspierde fteben jum Bertauf in Rieder=Bunich bei Lauchstabt 62.

Cand: u. Stadtwirthichafter rinnen, Kochmaniells, Köchin, Stuben., Haus: u. Kindermäd-chen weift fof., 1. Aug. u. ipä-ter nach Pauline Fleckinger fl. Schlamm 3.

Gin Ocf. = Berwalter finder fort Stelle durch Pauline Fleckinger, 11. Schlamm 3.

Annoncen erben ftets fofort beförbert in bie Hallische Zeitung,

Allg. Anzeigen zur Gartenlaube (Auff. ca. 300,000 Erempt.), fowie in alle übrigen Zeitungen des In= und Austandes unter Zusicherung prompter u. billigster Bebienung burch bi

Annoncen-Expedition

GL DAUBE& Bureau in Halle a.S., tefer Nathhausgasse 5. Beitungs Cataloge franco ge

Gin golbenes Mebaillon mi

graphie gef. am Barabeplat; len Blumenftrage 3.